

Gratis

AUSGABE 2019



BARRELS & POLES

Das Vereinsmagazin der NBHA of Germany e.V.

★ **INFOS ZUM SPORT**

★ **DIE DISZIPLINEN
IM ÜBERBLICK**

★ **DER TRAIL**

Nützliche Tipps
für ein Training

★ **INTERNATIONALE
TURNIERE 2018**

WM in China
Youth WM in Brasilien



LAMPE

Kunststoffbearbeitung GmbH

www.Lampe-Kunststoffbearbeitung.de

Werde Teil unseres Teams!

Wir möchten unser Team verstärken und suchen daher:

Zerspanungsmechaniker
Fachrichtung CNC-Drehen
(W/M/D)

Zerspanungsmechaniker
Fachrichtung CNC-Fräsen
(W/M/D)

Auszubildenden zum Zerspanungsmechaniker
Fachrichtung CNC-Drehen
(W/M/D)

Auszubildenden zum Zerspanungsmechaniker
Fachrichtung CNC-Fräsen
(W/M/D)

Wir freuen uns schon auf Deine
Bewerbung per E-Mail an:
m.lampe@lampe-kunststoffbearbeitung.de

oder per Post an:
Lampe Kunststoffbearbeitung GmbH
Bergmannstr. 15 • 49439 Steinfeld

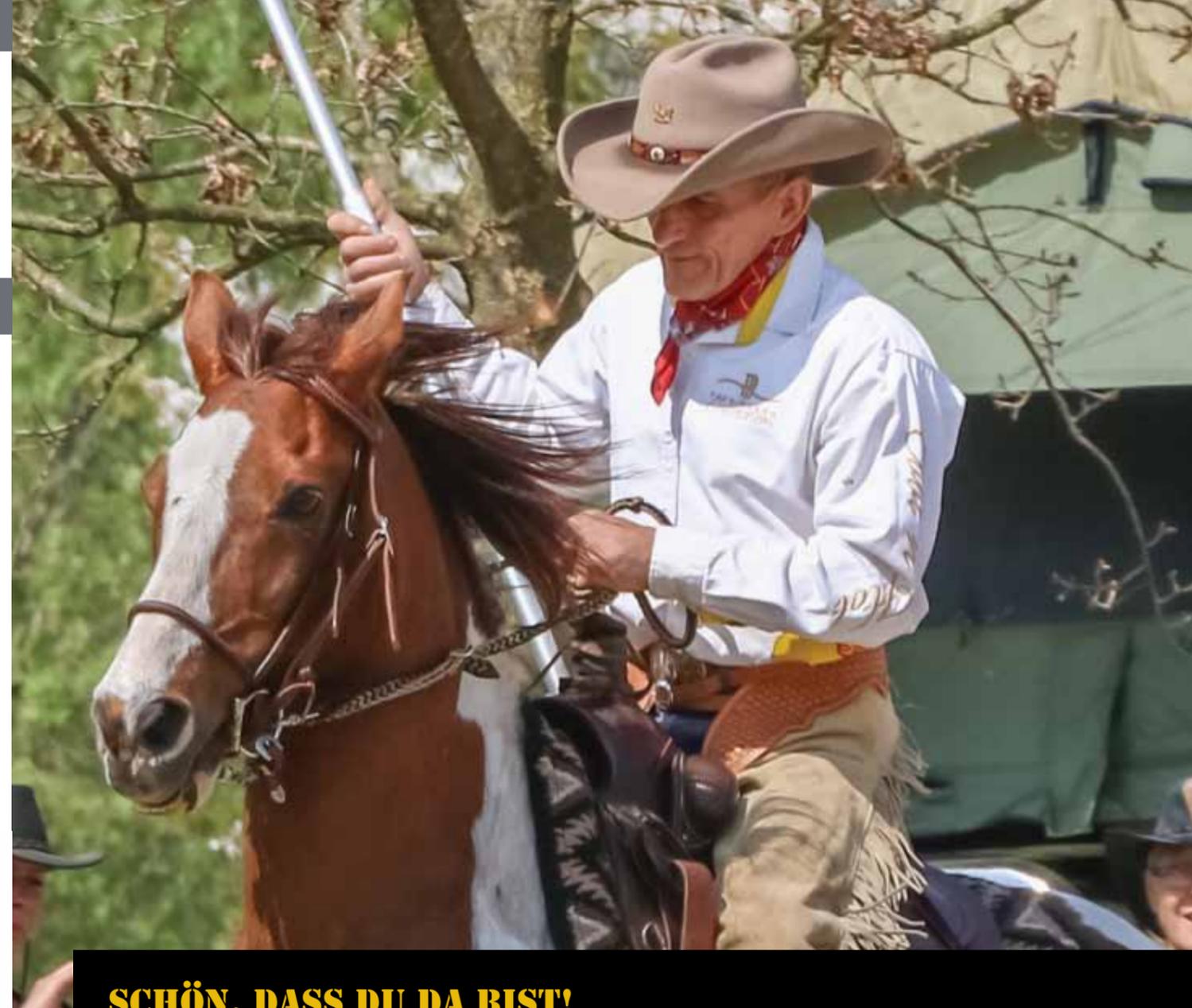
UNSERE LEISTUNGEN

maschinelle Bearbeitung aller Kunststoffe

- Drehen bis Ø 100mm von Stange
- Wasserstrahlschneiden
- Fräsen bis 1000mm x 1500mm

Montieren, entgraten & nacharbeiten
von Spritzgußteilen

Polyurethan-Bearbeitung



SCHÖN, DASS DU DA BIST!

2018 war eine großartige Saison für die NBHA of Germany! Unser Verein konnte viele neue Mitglieder gewinnen und hat mit einem großen Spektrum an verschiedenen Turniermodi geblüht. Bei der Deutschen Meisterschaft 2018 in Lohne konnten wir voller Stolz den Deutschen Meister im Barrel Race und Pole Bending in der Open und in der Seniorsklasse küren.

Das erste NBHA-Turnier des Jahres 2019 findet im Mai statt und wir haben wieder viel vor mit Euch! Also lasst Euch das nicht entgehen und seid dabei!

*Wir wünschen allen Pferdefreunden
viel Spass beim Lesen!*

Euer Team der





INHALTSVERZEICHNIS

Seite | 6 Der Sport
Geschichte, Regeln und mehr

Seite | 16 Rasse im Visier
Der Mustang

Seite | 18 Barrel Race
aus der Sicht eines Hufschmieds

Seite | 20 Sattelanpassungen
Gesundhaltung von Pferd und Reiter

Seite | 22 Soleinhalation
Wellness und Gesundheit fürs Pferd

Seite | 4

Seite | 24 Der Trail
Eine meisterhafte Leistung

Sina Alves betreibt mit Ihrer Familie einen Pensionshof mit Naturtrail, wo die Pferde mit viel Ruhe und Geduld an die Hindernisse herangeführt werden und so selbstbewusster werden. In ihrem Bericht gibt Sina Euch ein paar nützliche Tipps mit auf den Weg.

Seite | 28 Maja Race
Speed meets Trail

Seite | 30 Jahreskalender
Alle Termine im Überblick

Seite | 32 TeamCup
Gemeinsam noch mehr Spass

Seite | 33 Speed & Jump
Springen meets Speed Rodeo

Seite | 34 NordCup
Ein Rodeospass für Jedermann

Seite | 36 Deutsche Meisterschaft
in Barrel Race und Pole Bending

Seite | 43 Internationale Events

Seite | 44 World Youth Championships
Unser Nachwuchs in Brasilien



In 2018 vertraten zwei tolle Nachwuchstalente Deutschland bei der Youth WM in Brasilien. In einem Interview berichten die beiden über ihre Erfahrungen und Eindrücke.

Seite | 48 International Barrel Race
WorldCup in China

Seite | 52 Willkommen
bei der NBHA of Germany

Seite | 56 Kinderecke

Seite | 58 Impressum

Seite | 59 Das Team

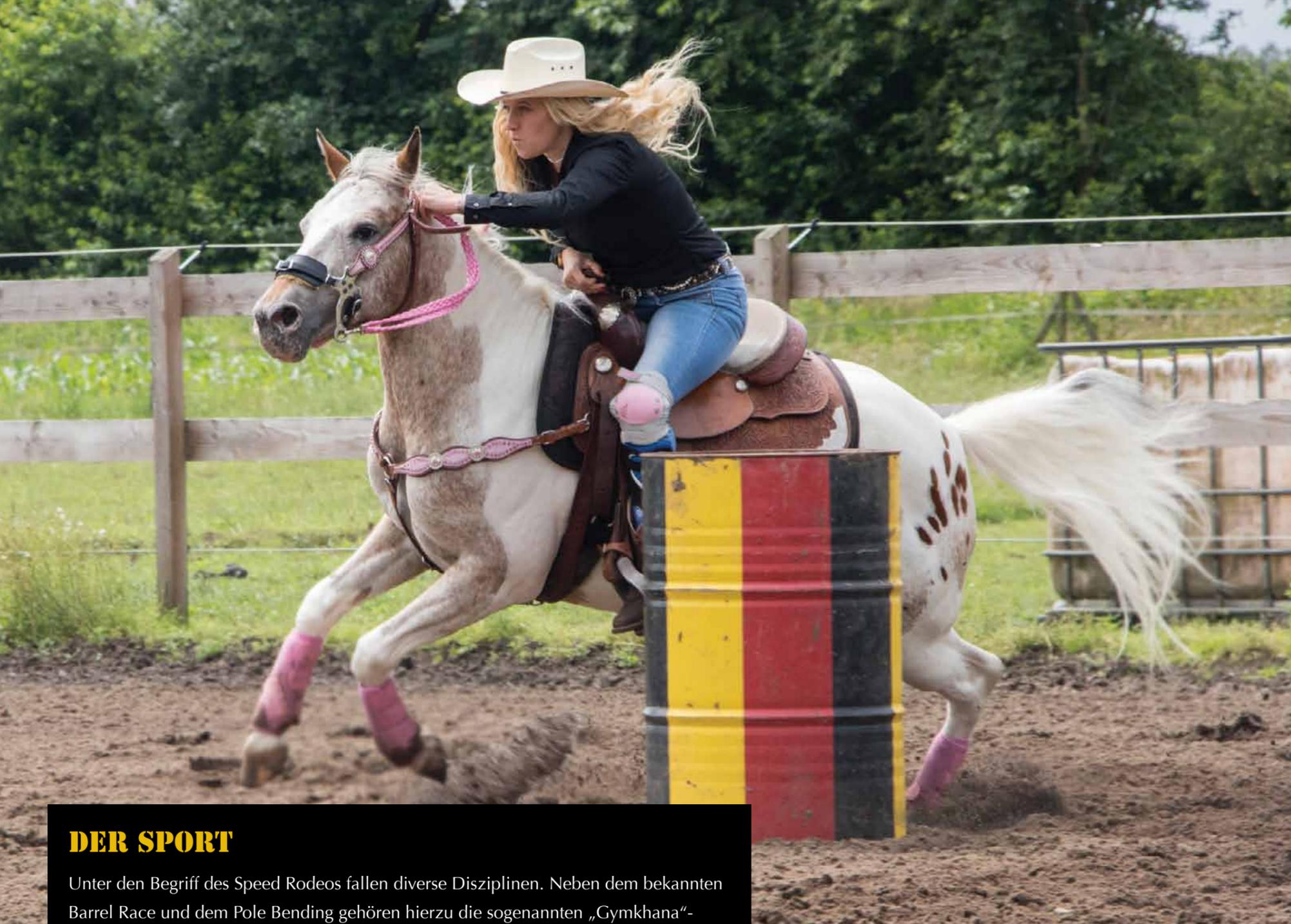
Leben wie die Cowboys im wilden

WESTEN



Tauche ein in die Westernwelt. Es gibt unterschiedlich Szenarien & Aufgaben die als Gruppe oder als Einzelperson ganz individuell gemeistert bzw. gebucht werden können. Ohne Pferd, mit eigenem Pferd, in der Gruppe oder auch mit Guide buchbar. Anmeldung unter Tel.: 0151 / 16 517 243





DER SPORT

Unter den Begriff des Speed Rodeos fallen diverse Disziplinen. Neben dem bekannten Barrel Race und dem Pole Bending gehören hierzu die sogenannten „Gymkhana“-Disziplinen. In Deutschland sind die beliebtesten Vertreter das Flag Race, das Keyhole Race, das Mixed Race, das Stake Race und das Lock Race. Das Spektrum vielfältiger Disziplinen geht aber weit darüber hinaus!

Wie bei jedem Reitsport steht natürlich der Spass für Pferd und Reiter sowie ein pferdegerechtes Reiten auch bei den Speed Rodeo Disziplinen an erster Stelle. Hat man den Sport einmal ausprobiert und Gefallen daran gefunden, merkt man schnell, dass hier nicht einfach „nur um ein paar Tonnen und Stangen“ geritten wird. Viel mehr handelt es

sich um einen actiongeladenen und anspruchsvollen Reitsport. Die Pferde müssen wendig und bestens ausbalanciert sein. Es muss eine besonders gute Verständigung zwischen Reiter und Pferd herrschen. Die Pferde müssen perfekt an den Hilfen stehen. Und trotzdem ist es jedem Reiter möglich, einen schnellen Einstieg in den Sport zu finden.

In Deutschland gibt es mittlerweile mehrere Vereine, die diesen Sport anbieten. Die NBHA of Germany ist dabei der Verein, der bundesweit agiert und seinen Reiter sogar die Teilnahme an internationalen Turnieren ermöglicht.

AUSFLUG IN DIE GESCHICHTE

Das Barrel Race war ursprünglich ein reiner Frauensport. Während die Männer sich darin gemessen haben, Rinder und Stiere zu reiten oder mit dem Lasso einzufangen, hatten die Frauen, die bei diesem Sport nicht zugelassen waren, schlichtweg Langeweile. So überlegten sich die Cowgirls ihre eigenen Disziplinen. Das ursprüngliche Barrel Race unterschied sich in zwei Pattern, der Figur „Acht“ und der Figur „Kleeblatt“. Die schwerere Pattern, das „Kleeblatt“, setzte sich durch, so dass wir diese Variante heute noch reiten. Man geht davon aus, dass die Heimat des Barrel Race in Texas liegt. 1948 gründete eine Gruppe von Cowgirls die GRA (Girls Rodeo Association), um den Frauensport in der Rodeo-Szene zu etablieren. Zu dieser Zeit hatte der Verein nur rund 74 Mitglieder. Die Idee fand jedoch großen Anklang und so wuchsen die Mitgliederzahlen im Laufe der Zeit an. Ab 1981 änderte sich der Name und wurde zur WPRA (Women's Professional Rodeo Association). Es wurde eine Vielzahl weiterer Speed Rodeo Disziplinen angeboten, das Barrel Race blieb aber die erfolgreichste Disziplin. Heute zählt das Barrel Race in Amerika zu den beliebtesten Westerndisziplinen und füllt regelmäßig ganze Stadien.

1992 revolutionierte die NBHA das Barrel Race, indem der Verband das Divisionssystem einführte. Dadurch wurden die Pferd-Reiter-Kombinationen, gemessen an ihrer errittenen Zeit, in verschiedene Leistungsklassen eingeteilt, so dass auch langsamere Reiter noch die Chance auf einen Titel und Preisgeld hatten. Die NBHA hat in Amerika über 23.000 Mitglieder und ist damit der führende Verband in diesem Sport. Am 20.01.2007 brachte Werner Maximilian Lieb die Idee mit nach Deutschland und gründete die NBHA of Germany e.V., um den Sport auch hier zu etablieren. Mittlerweile gibt es in Deutschland vier Regionalgruppen, um die Organisation von Turnieren bundesweit sicherzustellen. Neben der Regionalgruppe Nord, Mitte und Süd gibt es seit Ende 2018 auch eine Regionalgruppe Ost. Unsere Mitglieder bestreiten jährlich die Deutsche Meisterschaft im Barrel Race und Pole Bending gemeinsam.

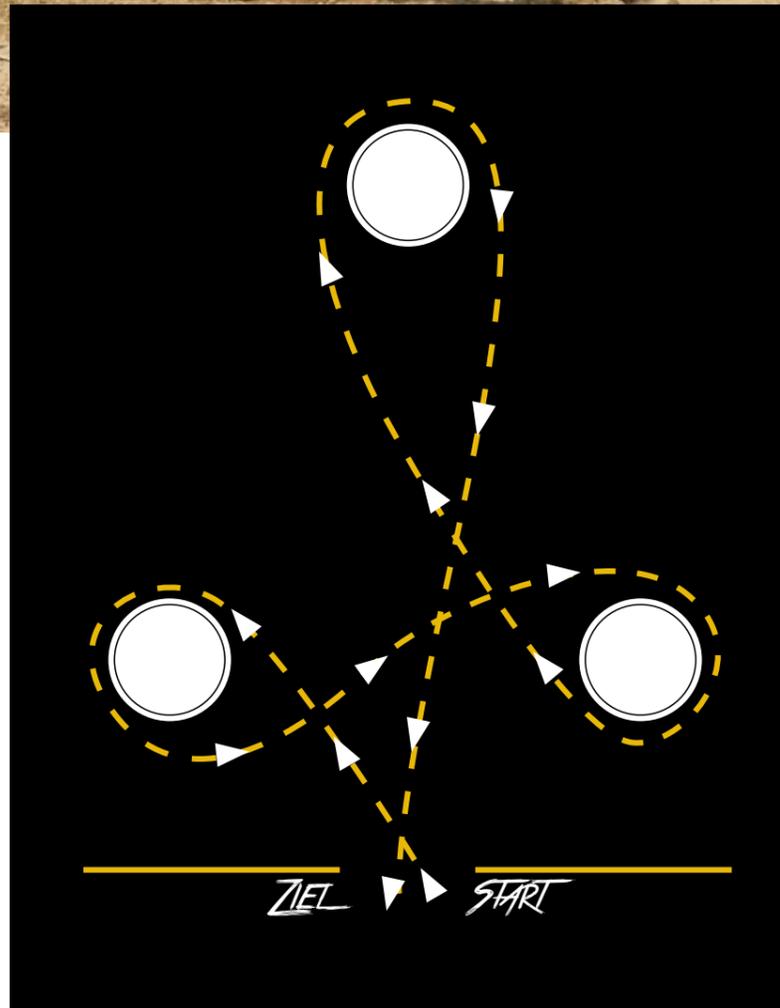
BARREL RACE



DIE REGELN

Beim Barrel Race werden drei Tonnen in einer bestimmten Reihenfolge umritten. Zuerst werden die vorderen beiden Tonnen, von innen nach außen, in Form einer Acht umrundet. Nach der zweiten Tonne führt der Weg zur Speed-Tonne, die ihren Namen daher hat, dass auf dem Weg zu ihr nochmal richtig Tempo aufgenommen werden kann. Nach dem Umrunden sollte dann möglichst schnell zwischen den beiden ersten Tonnen hindurch wieder über die Ziellinie geritten werden.

Die Fässer dürfen berührt, aber nicht umgestoßen werden. Letzteres führt zu fünf Strafsekunden oder zur Disqualifikation, je nach Turniermodus. Wenn die Tonnen nicht richtig herum angeritten werden, führt dies zur Disqualifikation, da man den Parcours nicht richtig absolviert hat.

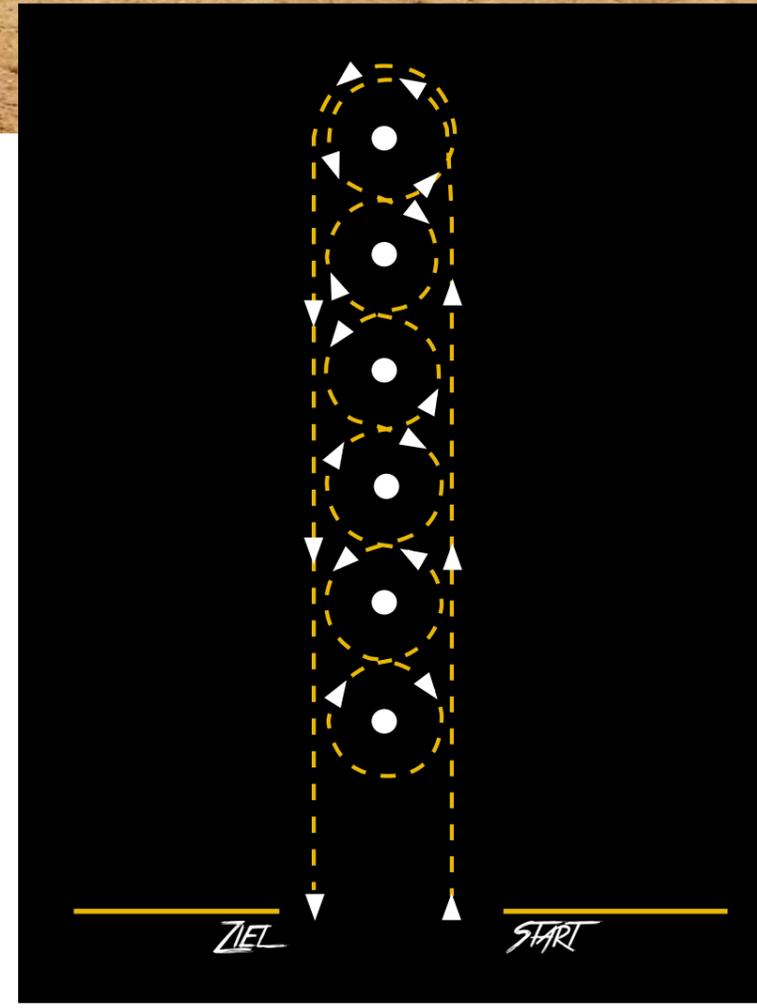


POLE BENDING



DIE REGELN

Pole Bending ist ein Slalom durch aufeinander folgende Stangen, bei dem die Pferde ständig vom Links- auf den Rechtsgalopp und wieder zurück wechseln müssen. Von der Startlinie an wird erst einmal im Galopp an den Stangen vorbeigeritten, um dann zu wenden und die Stangen im Slalom zu umreiten. Nun wird um die letzte Stange gewendet und es geht wieder im Slalom zurück. Nach der Wendung um die letzte Stange geht es im Galopp zurück zur Ziellinie. Ob ein Reiter rechts oder links der Stangen beginnt, ist ihm selbst überlassen. Auch in dieser Disziplin ist das Berühren der Hindernisse erlaubt, das Umwerfen führt zu Strafsekunden oder, wie das Einschlagen eines falschen Weges, zur Disqualifikation.

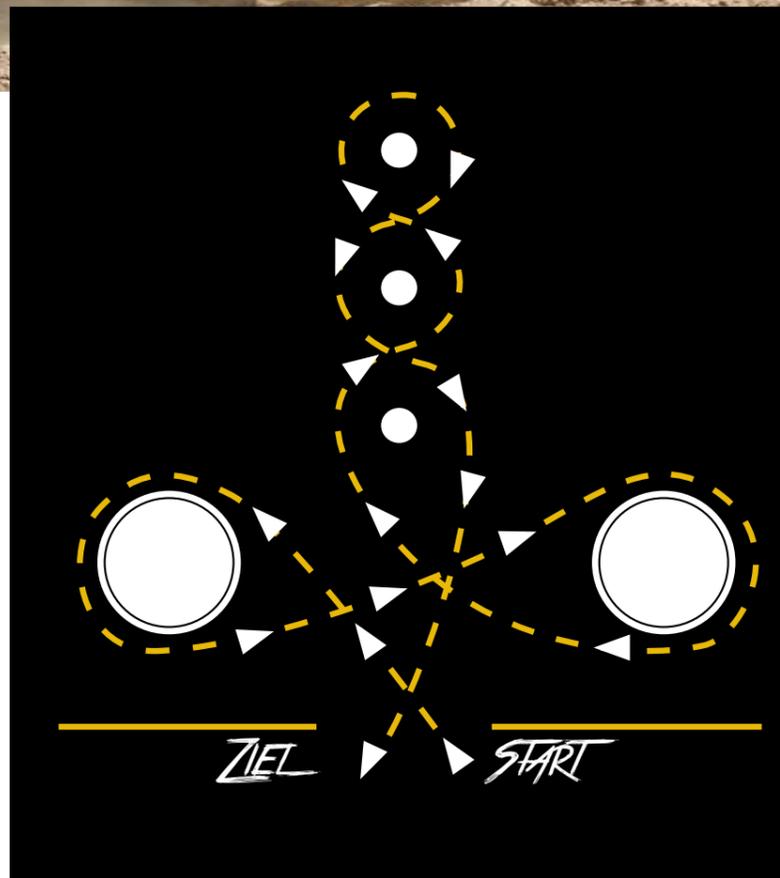


MIXED RACE



DIE REGELN

Das Mixed Race, auch Mixed Pattern genannt, ist eine Mischung aus Barrel Race und Pole Bending. Hier werden zuerst, wie beim Barrel Race, zwei Tonnen in Form einer Acht umritten, danach folgen drei Pole Bending Stangen, in die direkt nach dem korrekten Umrunden der Tonnen eingeritten wird. Diese werden dann im Slalom hin und zurück umrundet. Danach geht es direkt ins Ziel. Für Berühren und Umwerfen der Hindernisse gelten die gleichen Regeln wie im Barrel Race und im Pole Bending.



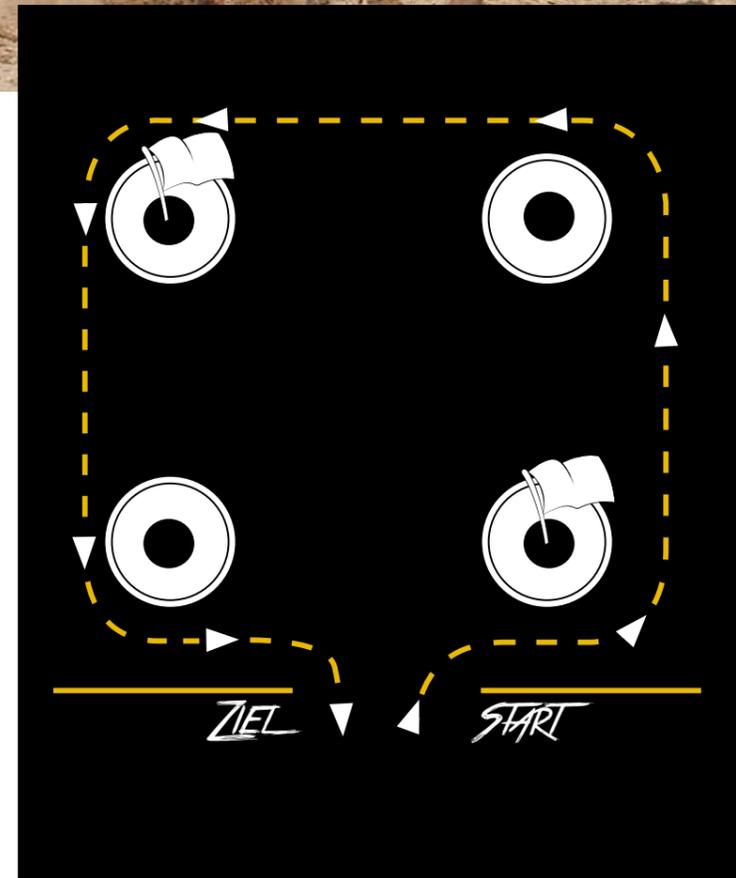
FLAG RACE



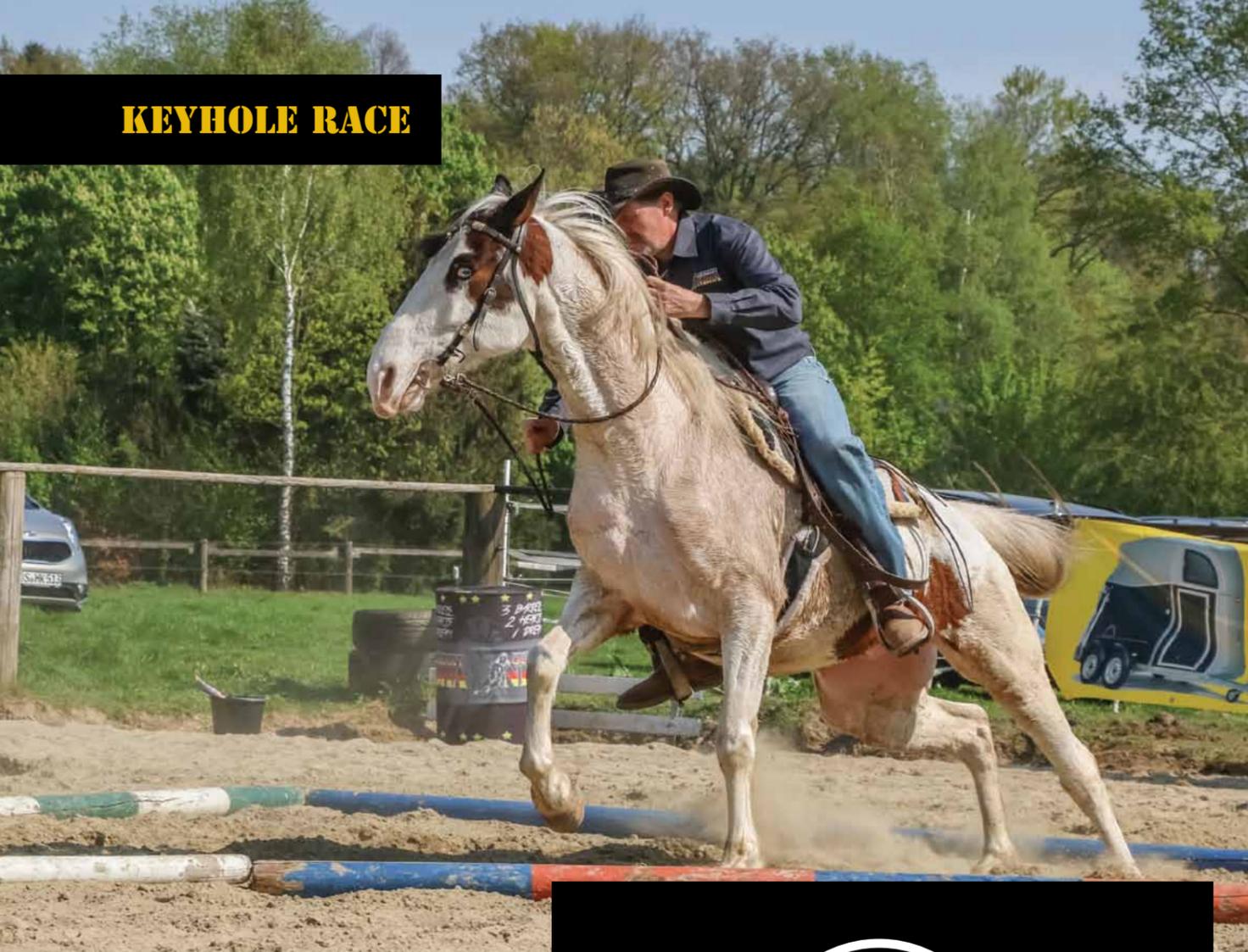
DIE REGELN

Beim Flag Race stehen vier Tonnen in einem Rechteck auf dem Platz. Auf den Tonnen sind mit Sand gefüllte Eimer platziert. In dem ersten Eimer steckt eine Fahne, die in den zweiten Eimer gesteckt werden muss. Die Fahne aus dem dritten Eimer muss dann in den vierten Eimer. Wie immer geht es hier auch um Zeit.

Wird der Kurs nicht korrekt eingehalten, erfolgt die Disqualifikation. Der Reiter darf während des Rittes die Tonnen auch umrunden. Für den Verlust einer Fahne oder das Herausfallen der Fahne auf den Boden sowie das Umfallen eines Eimers oder einer Tonne erhält er je fünf Strafsekunden.



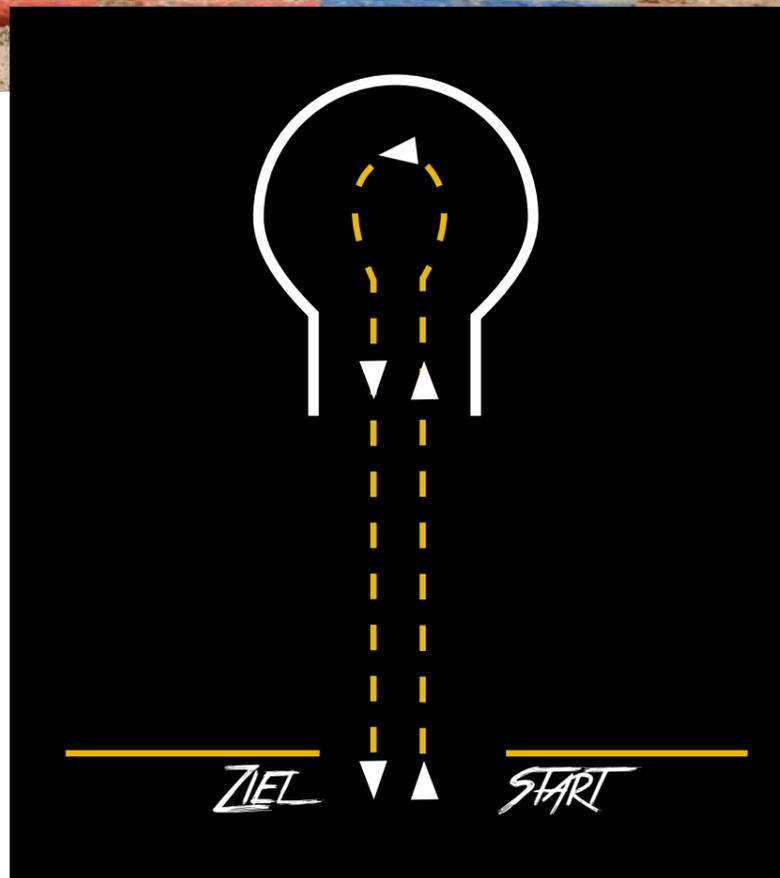
KEYHOLE RACE



DIE REGELN

Jeder Teilnehmer beginnt mit einem fliegenden Start. Die Zeitmessung startet, wenn die Nase des Pferdes die Start-/Ziellinie überquert. Der Reiter galoppiert auf das im Durchmesser sechs Meter große „Keyhole“ zu. Hat er dieses erreicht, muss er in der Mitte stoppen und um 180 Grad wenden. Dann kehrt er so schnell wie möglich zwischen den Begrenzungslinien zur Ziellinie zurück, wo die Zeit angehalten wird.

Die Begrenzungslinien dürfen berührt aber nicht übertreten werden. Für jedes Pferdebein, das übertritt, gibt es fünf Strafsekunden. Verlässt das Pferd den Kreis komplett, wird der Teilnehmer disqualifiziert.

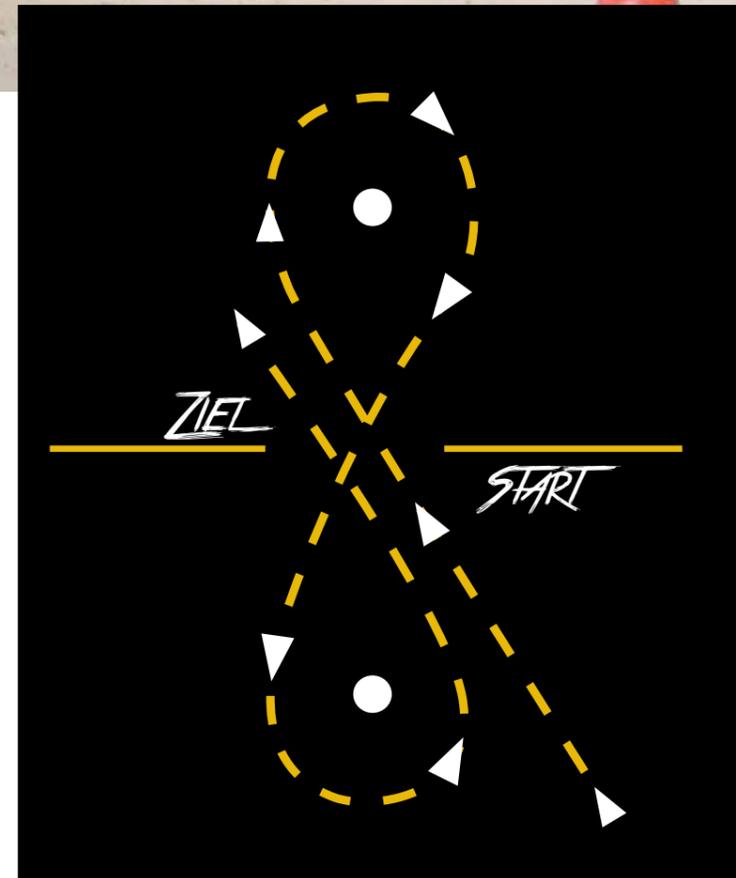


STAKE RACE



DIE REGELN

Auch im Stake Race wird, wie in allen anderen Disziplinen, mit einem fliegenden Start begonnen. Der Reiter durchquert die Start-/Ziellinie, die sich nur bei dieser Disziplin in der Mitte des Parcours befindet. Dann umreitet er die beiden Stangen in Form einer vollständigen Acht. Das besondere an dieser Disziplin ist, dass die Zeitmessung sich in der Mitte des Parcours befindet. Umgeworfene Stangen führen zu Strafsekunden, das nicht korrekte Einhalten des Parcours zur Disqualifikation.

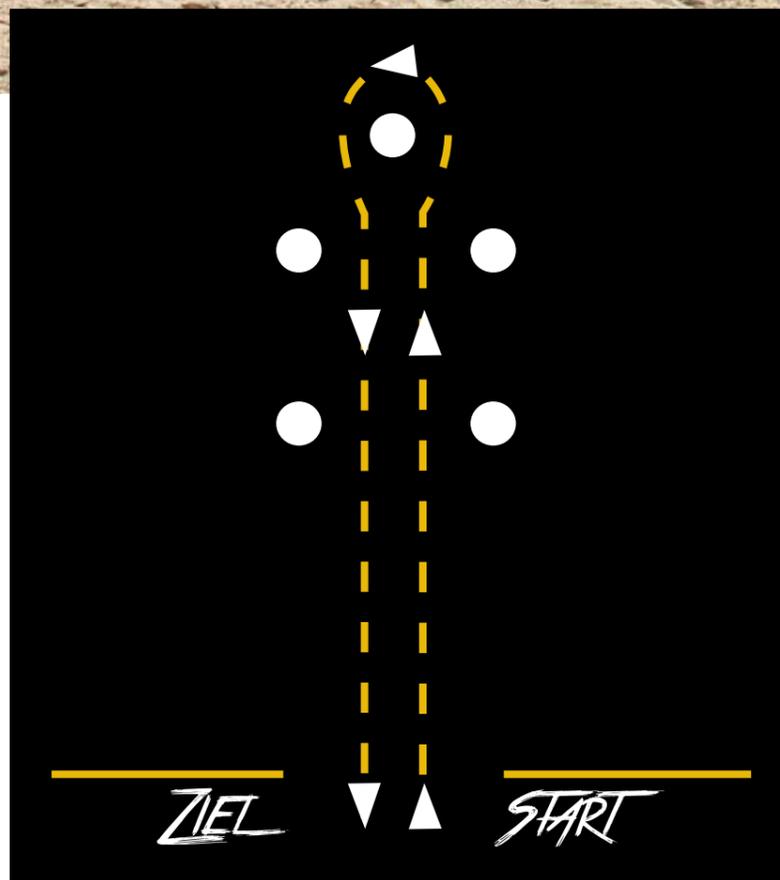


LOCK RACE



DIE REGELN

Am hinteren Ende der Reitbahn ist ein zwei Meter breiter Gang aus vier aufrecht stehenden Stangen aufgebaut. Hinter dem Gang befindet sich eine weitere Stange. Der Teilnehmer galoppiert durch den Gang, umrundet das Hindernis rechts- oder links-herum und galoppiert wieder zum Ziel. Ein Umwerfen einer Stange wird mit fünf Strafsekunden geahndet. Die Stangen dürfen berührt werden.



neavet

füttern mit dem Wissen der Natur

100% natürliche Zutaten

natürliche Vitamine, Mineralien
und Spurenelemente

Futter mit echtem Nackthafer

ergiebig, leistungs- und
gesundheitsfördernd

kompetente und unverbindliche
Beratung nach Vereinbarung

neavet by info@neavet.de
 Sylvia Rütters www.neavet.de
 Im Hasetal 4 0152 - 094 148 0
 49143 Bissendorf 05402 - 644 86 84

Vertriebs-
partner
gesucht!

Empfohlen von der mehrfachen
deutschen Meisterin -
Senior im Pole Bending
& Barrel Race!

galatec.

ihr spezialist für wasser-
und pumpentechnik.

teich
schwimmteich - kolteich - teichbaumaterialien
teichfolien - teichpumpen - teichfilter
teichpflege und wartung - wasserspiele

wasser
bewässerungstechnik - beregnungsanlagen
pumpentechnik - bohrbrunnenmaterial

steine
natursteine - quellsteine - findlinge - zierkies
und -splitt - trockenmauern - kernbohrungen

pool
schwimmbadtechnik - poolfolien
poolbaumaterialien poolzubehör

galatec gmbh
otto-hahn-straße 3
49406 barnstorf

telefon 054 42 98 75-0
telefax 054429875-43
info@galatec-barnstorf.de

galaplan.

planungs- und
ingenieurbüro für
garten und landschaft

andreas hohnstädt
diplom-ingenieur (fh)
landschaftsbau

garten - und landschaftsplanung

gestaltung und entwurf
bepflanzungsplanung

galaplan hohnstädt
otto-hahn-straße 3
49406 barnstorf

telefon 05442 9875-21
telefax 05442 9875-43
info@galaplan-hohnstaedt.de



RASSE IM VISIER

Der Mustang

Gibt es sie wirklich noch? Pferde die frei in den Weiten der USA leben? 1493 brachte Kolumbus erstmals Pferde nach Amerika. Diese aus Europa eingeführten Pferde spanischen Ursprungs (wie auch Berber und Araber) verbreiteten sich nach Mexiko, USA und Kanada. Anfang des 17. Jahrhunderts wurden Pferde englischen Ursprungs eingeführt.

Im Laufe der Zeit entkamen einige dieser domestizierten Pferde oder wurden freigelassen und bildeten die ersten wilden Herden. Ein Zuhause fanden sie in der Prärie Nordamerikas. Diese Pferde wurden als „Mustangs“ bezeichnet, abgeleitet von dem spanischen Wort „mesteño“, was so viel bedeutet wie wild oder herrenlos. Aufgrund dieser ursprünglichen Rassevielfalt findet man noch heute Pferde unterschiedlicher Rassemerkmale.

Anfang des 19. Jahrhunderts soll sich die Zahl der wildlebenden Pferde auf ca. 2 Millionen Tiere belaufen haben. Viele Farmer betrachteten den Mustangs jedoch als Konkurrenz für ihre Rinder und so wurden viele Pferde auf brutalste Weise mit motorisierten Fahrzeugen eingefangen und zu Schlachthäusern gefahren. Die Futtermittelindustrie

bediente sich in großem Maße dieser Tiere. In Folge dessen sank die Zahl der Mustangs rapide. Velma Johnston verdanken wir es, dass die Mustangs noch heute in den Weiten Amerikas frei leben können. Velma schaffte es, dass im Jahr 1959 das „Wild Horse Annie Gesetz“ vom Kongress verabschiedet wurde, welches das Jagen und Einfangen der Mustangs mit Helikoptern und motorisierten Fahrzeugen verbot. Das Gesetz war ein erster großer Erfolg für den Weiterbestand der Mustangs. Dennoch wurden diese weiterhin mit anderen grausamen Methoden gejagt. Ende der 1960er Jahre sollen nur noch 18.000 Mustangs in freier Wildbahn gelebt haben. Die Ausrottung ihrer Art stand kurz bevor. Wild Horse Annie und andere Mustangfreunde kämpften weiter und so wurde 1971 der „Wild Free-Roaming Horses and Burros Act of 1971“ verabschiedet. Die Mustangs wurden endlich unter staatlichen Schutz gestellt und ihnen Flächen zugewiesen. Die Herden erholten sich in den kommenden Jahren. Heute leben auf dieser Fläche, welche eigentlich nur für 27.000 Tiere Platz

bietet, weit über 80.000. Über Geburtenkontrollen und verschiedene Projekte wird versucht Lösungen für diese Überpopulation zu finden, allerdings machen anhaltende Dürreperioden, dramatischer Wassermangel, fehlende Fressfeinde und politische Zwänge es erforderlich Mustangs aus der Wildbahn zu ihrer Rettung einzufangen. In Auffangstationen warten sie oft jahrelang auf eine Adoption. In Menschenhand haben diese Pferde gezeigt, dass ihr ausgeprägtes Sozialverhalten, die Klarheit und Ehrlichkeit in der Kommunikation diese Pferde zu etwas ganz Besonderem macht. Es gibt kaum einen Bereich, in dem der Mustang sich nicht Zuhause fühlt. Dressur, Vielseitigkeit, Distanzen, Westerndisziplinen, ja sogar das Barrel Race, den Mustang findet man überall. American Mustang Germany setzt sich seit 2017 für die Mustangs ein. Bereits über 140 Mustangs haben dadurch in Europa ihr Zuhause gefunden.

Mehr Infos zum Mustang gibt es hier:
www.american-mustang.de

MUSTANG MAKEOVER

Auch in Deutschland kämpfen Mustangfreunde für diese Mustangs, denn Pferde haben die Geschichte der Menschen maßgeblich beeinflusst. 2017 wurde das MUSTANG MAKEOVER gegründet, welches in hohem Maße dazu beiträgt, diesen Pferden eine Stimme zu geben und auf die Situation aufmerksam zu machen. Dieses Jahr ist NBHA-Mitglied Carina Hinsche, Deutsche Meisterin im Pole Bending, eine von 15 Trainern der MUSTANG MAKEOVER Trainer Challenge, die über 100 Tage Zeit haben, das wilde Pferd Amerikas auszubilden und auf die Menschenwelt vorzubereiten. Das Besondere an der Veranstaltung ist das eigens konzipierte Prüfungsverfahren, das es möglich macht, Pferde mit unterschiedlichem Ausbildungsstand miteinander zu vergleichen und über Harmonie und Vertrauen zu richten. Nicht die höchste Leistung zählt, sondern die Partnerschaft zwischen Pferd und Reiter. Trainer aller Reitweisen haben sich zusammengefunden, um diesen Pferden eine Stimme zu geben und über die MAKEOVER ACADEMY 360° Pferdewissen zu vermitteln.

Infos und Kartenvorverkauf:
www.mustangmakeover.de

DIE AUTORIN

Silke Strussione liebt Pferde. Gerade die Mustangs haben es ihr angetan. Sie gehört zum Vorstand von „American Mustang Germany“ und leitet die Organisation des jährlich stattfindenden „Mustang Makeover Germany“.

Kontakt: info@AMG.de
0177 5223055
www.american-mustang.de



BARREL RACE

aus der Sicht eines Hufschmieds

Das Barrel Race ist einer der schnellsten und spektakulärsten Bestandteile eines Rodeos. Es ist eine Disziplin, bei der das Pferd und der Reiter versuchen, in der schnellstmöglichen Zeit einen Parcours aus fest positionierten Fässern zu absolvieren. Ein Sport für Jung und Alt, Frauen und Männer, Mädchen und Jungs. Er kombiniert die athletischen Fähigkeiten des Pferdes mit den reiterlichen Fähigkeiten. Um ein Pferd sicher und erfolgreich durch den Parcours zu steuern, ist blitzschnelles Drehen und Beschleunigen fester Bestandteil. Das typische Barrel Race Pferd ist ein Quarter Horse. Es eignen sich allerdings alle Züchtungen, vom Pony bis zum Kaltblüter, für diesen Sport.

WIE KANN ICH ALSO MEIN PFERD OPTIMAL UNTERSTÜTZEN UND VORBEREITEN?

Gute Knochen und gute Hufe sind absolut notwendig für ein Barrel Race Pferd, das lange gesund bleiben soll, da der Sport enorm viel vom Körper des Pferdes verlangt. Kurze Sprungbeine und tiefgesetzte Sprunggelenke sind vorteilhaft für die Sprintgeschwindigkeit und die Wendigkeit.

Der Huf ist das Fundament des Pferdes. Um die Sehnen und Bänder zu schonen, empfiehlt es sich, bei einem unbeschlagenen Pferd auf ausreichend

Sohlentiefe und einen optimierten Abrollpunkt, vor allem an der Zehe der Vordergliedmaßen, zu achten. Bei beschlagenen Pferden kann der Abrollpunkt zusätzlich optimiert werden. Ein leichter Beschlag, der dem Pferd zusätzlich Gripp verleiht, ist vorteilhaft.

Um das Optimum für Ihr Pferd zu erreichen, ist eine gute Zusammenarbeit mit dem Hufbearbeiter Ihres Vertrauens erforderlich.

IRRTÜMER & GERÜCHTE

„Jedes Pferd muss plan stehen.“

Das muss der Tierarzt oder Hufbearbeiter von Fall zu Fall entscheiden. Zum Beispiel bei Arthrose-Pferden kann es unter Umständen Sinn machen, sie um einige Grad schief zu stellen, nämlich zu der Seite, auf der sie sich von Natur aus mehr ablaufen, um die schmerzende Stelle zu entlasten.



DER AUTOR

Georg Titz ist Hufschmied aus Leidenschaft und überzeugt durch sein breitgefächertes Pferde-wissen. In Hatten (Old.) betreibt er erfolgreich seine Schmiede und eine Ranch mit Paddock-Track.

Kontakt: info@hufbeschlag-titz.de
0151 - 165 172 43
www.hufbeschlag-titz.de



SATTELANPASSUNG

Gesunderhaltung von Pferd und Reiter

Die Gesunderhaltung von Pferd und Reiter(in) sollte das Hauptziel von jedem Reiter sein. Dabei ist es egal in welcher Form der Reitsport betrieben wird - ob Western oder Englische Reitweise, ob als Freizeitreiter oder Turnierreiter, ob als Profi oder Amateur.

Nur ein gesundes Pferd mit einem gesunden Reiter wird Spaß am Reiten haben und in der Lage sein, Höchstleistungen zu bringen! Die passende Ausrüstung von Pferd und Reiter spielt dabei eine wichtige Rolle. Genauso wie ein Läufer in unpassenden Schuhen wenig Freude am Laufen haben wird und kein Rennen gewinnen kann, sind auch die Leistungen von Pferd und Reiter eingeschränkt, wenn das Equipment nicht passt. Der wichtigste Ausrüstungsgegenstand im Reitsport ist der Sattel. Der Sattel ist das zentrale Verbindungsstück zwischen Pferd und Reiter. Passt der Sattel einem der beiden Sportpartner nicht, so kann dies nicht nur zu Misskommunikation, sondern auch zu gesundheitlichen

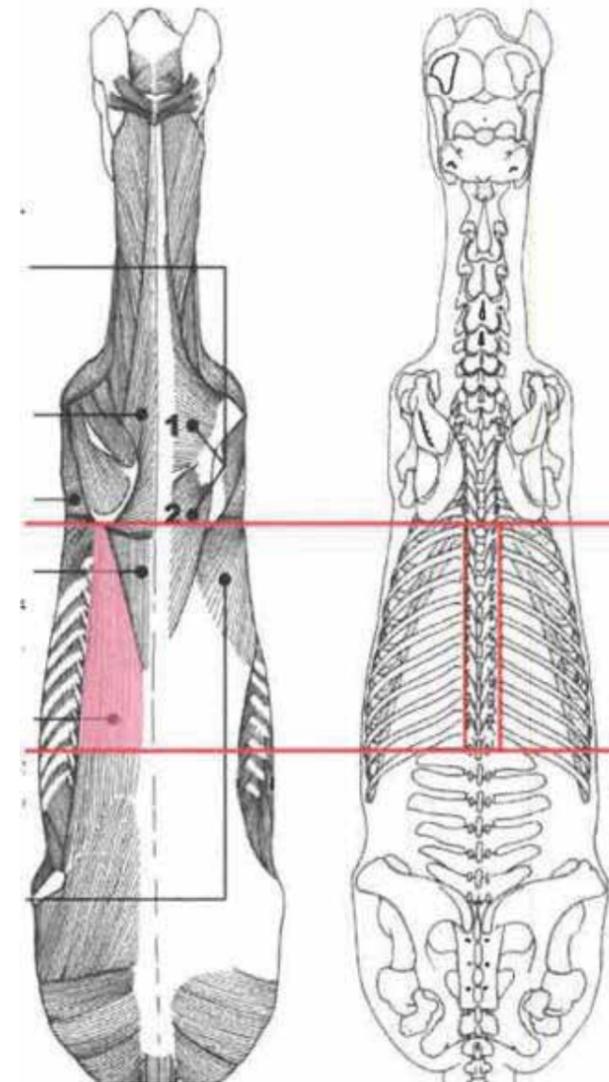
Langzeitschäden auf beiden Seiten führen.

Um Schäden beim Pferd zu vermeiden, müssen beim Westernsattel vor allem die Gulletweite und -höhe, die Bars in Winkelung, Twist und Rock, sowie die Gesamtlänge auf das Pferd angepasst werden.

Die Sattelauflagefläche beim Pferd erstreckt sich entlang des langen Rückenmuskels, vorne begrenzt durch die Schulter und hinten begrenzt an der 18. Rippe. Auf dieser Fläche sollte das Reitergewicht möglichst gleichmäßig verteilt werden. Auch wenn ein Westernsattel optisch auf der Schulter beginnt und über die 18. Rippe hinausragt, so darf der tragende Teil nicht über die eigentliche Sattelauflage des Pferdes reichen.

Damit die Schultern nicht zur tragenden Einheit werden und sich frei unter dem Sattel bewegen können, muss die Winkelung der Bars an die Winkelung der Schultern angepasst werden. Ist dies nicht der Fall, so kommt es unweigerlich zu Druckstellen und Bewegungseinschränkungen bis hin zu Muskelverspannungen und der Zerstörung

des Schulterknorpels. Da Pferde kein Schlüsselbein haben, sondern die Vorderbeine nur über Sehnen, Muskeln und Bänder mit dem Rumpf verbunden sind, ändert sich die Winkelung der Schultern kontinuierlich zum Beispiel durch Wachstum, Futter- und Trainingszustand. Somit kann es sein, dass ein maßgefertigter Sattel mit einer korrekten Bar-Winkelung nach einiger Zeit nicht mehr passt, da sich die Schulterwinkelung des Pferdes verändert hat.

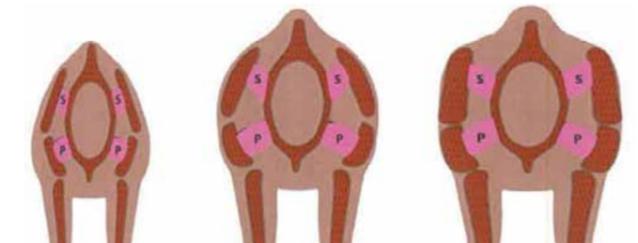


Die Sattelaufgabefläche des Pferdes, Quelle: Saddlefit4life

Der Sattel muss also getauscht oder angepasst werden. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass es nur wenige Sättel gibt, die sich immer wieder an das Pferd anpassen lassen.

Die Passform für den Reiter und vor allem für die Reiterin wird oft vernachlässigt. Sitzt der Reiter in

einem unpassenden Sattel, so verhindert dies einen losgelassenen, lockeren Sitz und führt insbesondere bei Frauen häufig zu Schmerzen und gesundheitlichen Schäden. Warum sind Frauen hiervon häufiger betroffen? Die Reiterei war über Jahrhunderte dem männlichen Geschlecht vorbehalten und die Sättel wurden dementsprechend für Männer entwickelt. Diese klassischen Sattelformen haben sich bis heute kaum geändert. Dass Frauen durch ihr breiteres Becken mit kürzerem Steißbein, anders ausgerichteter Beinaufhängung und den flacheren Schambeinästen nicht in die klassischen Sättel passen, ist wenig bekannt. Vielen Reiterinnen ist nicht bewusst, dass ein unpassender Sattel die Ursache für Bandscheibenvorfälle, Nackenprobleme bis hin zu Blasen- und Nierenleiden sein kann.



Die Entwicklung des Rumpfes vom 3-, zum 5-, zum 8-jährigen Pferd. Quelle: Saddlefit4life

Um Pferd und Reiter vor gesundheitlichen Langzeitschäden zu bewahren ist es also wichtig, dass der Sattel beiden Sportpartnern passt. Zudem muss die Passform für das Pferd in regelmäßigen Abständen (ca. alle 6-12 Monate) überprüft und angepasst werden.

DIE AUTORIN

Antje Rüscher ist zertifizierte Pferde-Ergonomin nach Saddlefit4life. Außerdem führt Sie das Unternehmen SaddlePoint und hilft somit vielen Reitern, den perfekten Sattel für sich und ihr Pferd zu finden.

Kontakt: info@saddlepoint.de
0177 - 480 63 90
www.saddlepoint.de

SOLEINHALATION

Wellness und Gesundheit fürs Pferd

Immer mehr Pferde leiden unter Atemwegserkrankungen und Hautproblemen. Die Auslöser dafür sind breit gefächert. Sowohl schlechte Haltungsverhältnisse, mangelhafte Futterqualität, als auch Allergien können die Ursache sein.

DIE SOLEBEHANDLUNG FÜR PFERDE

Vor einiger Zeit erkrankte eins unserer Pferde an den Atemwegen. Herkömmliche Medikamente, die den Schleim aus der Lunge lösen sollten, schlugen jedoch nicht an. Auf den Rat eines Tierarztes hin beschlossen wir, einen Versuch mit Soleinhalation zu starten und liehen uns ein Inhalationsgerät mit

Maske bei einer Tierklinik. Dessen Anwendung gestaltete sich jedoch sehr zeitaufwändig und die Behandlung war für das Pferd auf Dauer lästig. Da wir aber grundsätzlich von der Idee der Inhalation und vor allem vom Resultat überzeugt waren, beschlossen wir, uns nach einer Alternative umzuschauen.

Für unsere Therapie nutzen wir heute den mobilen Solervernebler Equosonic, mit dem eine Raumgröße von bis zu 85m³ eingenebelt werden kann. Wichtig ist vor allem, dass nicht nur die oberen, sondern auch die unteren Atemwege erreicht werden, um den festsitzenden Schleim zu lösen.

Außerdem wird die vernebelte Sole nicht nur über die Atemwege, sondern auch über die Haut mit aufgenommen. Deshalb ist die Inhalation auch gut für Pferde mit Hautproblemen (z.B. Ekzeme) geeignet. Da unser Shetlandpony am Sommerexzem leidet, kam dieses also gleich ebenfalls in den Genuss der Behandlung. Die Therapie schlug bei unseren beiden Vierbeinern sehr gut und schnell an.

Somit entschlossen wir uns, die Behandlung auch anderen Pferdebesitzern anzubieten. Da die Solebehandlung dopingfrei und ohne Nebenwirkungen ist, ist die Therapie auch für Turnierpferde und Zuchtstuten sehr interessant, sei es zur Unterstützung der Atemwege oder einfach nur als Wohlfühlbehandlung. Durch unseren mobilen Service kann das Pferd in einem Pferdeanhänger oder aber in seiner gewohnten Umgebung behandelt werden, wo es während der Behandlung fressen und sich frei bewegen kann. Dies ist für den Vierbeiner deutlich stressfreier, als die Verwendung einer Maske oder die Anfahrt zum Behandlungsort.

Wir stehen unseren Kunden gern auch beratend zur Seite, um eventuell zur Beseitigung der Krankheitsursachen erforderliche Veränderungen der Haltungsverhältnisse vorzunehmen. Dennoch sollte bei Atemwegserkrankungen in jedem Fall ein Tierarzt hinzugezogen werden, um nach der Ursache zu suchen.

DER AUTOR

Olaf Wandt und seine Mitarbeiter bieten die Soleinhalation für Pferde schon seit einigen Jahren im Raum Merzen an. Mit viel Liebe und Erfahrung versuchen sie so, Pferden mit unterschiedlichen Beschwerden zu helfen.

Kontakt: equitana-mobil-air@web.de
0176 - 521 991 09
www.equitans-mobile-air.jimdofree.com





DER TRAIL *eine meisterhafte Leistung*

Bei der Arbeit im Trail bewältigt der Reiter gemeinsam mit seinem Pferd die unterschiedlichsten Hindernisse wie Wippen, Brücken, Planen, Baumstämme, sowie Wasser oder Engpässe und noch vieles mehr. Die Biomechanik und sämtliche Muskeln des Pferdes werden gleichzeitig trainiert, zudem ist der Trail ein Anti-Schrecktraining, bringt viele Herausforderungen mit sich und vor allem jede Menge Spaß.

VERTRAUEN & ZUSAMMEN- ARBEIT SCHAFFEN

Um einen Trail erfolgreich zu meistern sollte das Pferd willig und freiwillig an Hindernisse herantreten, ohne Scheu oder Angst. Dazu muss der Reiter sein Pferd ehrlich motivieren und ihm so helfen, sich selbst zu überwinden. Er muss sein Pferd dabei unterstützen, über sich hinaus zu wachsen und sich selbst immer wieder aufs Neue zu übertreffen. All das schafft man, indem man sein Pferd aufmerksam beobachtet und bereits Ansätze von Mut und selbstständiger Annäherung an Hindernisse direkt belohnt. Außerdem muss der Reiter sein Pferd in schwierigen Situationen und Hindernissen unterstützen und anleiten. Viele Pferde reagieren besonders in den Anfängen der Trailarbeit sehr gut auf lobende Stimmkommandos

und für besonders viel Mut kann auch ein Leckerli sehr anspornend sein, um noch weiter über sich hinauszuwachsen. So wird das Pferd mit der Zeit lernen, statt mit Angst oder Abwehr nun mehr und mehr mit Neugier an ungewohnte Hindernisse heranzutreten. Außerdem wird es durch ein solches Training zunehmend lernen, dass es sich auch in schwierigen Situationen stets auf seinen Partner Mensch verlassen kann.

NIEMALS sollte ein Pferd unter grobem Umgang zu irgendetwas gezwungen werden. Kein Pferd soll aus Angst durch ein Hindernis gehen und dabei hektisch oder gar panisch werden, denn es geht im Trail nicht darum, möglichst spektakulär zu sein,



DIE VORAUSSETZUNGEN

Anders als in anderen Disziplinen kann jede Pferderasse und können auch Reiter jeder Reitweise an Trail Turnieren teilnehmen. Wichtig ist also nicht, dass ein Pferd besonders gut springen oder rasant auf der Hinterhand wenden kann, vielmehr ist ausschlaggebend, was für eine Beziehung Mensch und Pferd zueinander haben. Um in diesem Sport erfolgreich zu sein, muss man es schaffen, ein vertrauenswürdiger Partner und Anführer für sein Pferd zu sein.

oder alle Hindernisse in einem hohen Tempo einfach zu überwinden. Im Trail geht es durch und durch um wahre Partnerschaft und Vertrauen, welches in jeder Bewegung von Mensch

und Tier zu sehen sein soll. Hindernisse wie das Podest, auf das entweder zwei oder vier Hufe gestellt werden können, geben den Pferden erfahrungsgemäß besonders viel Selbstvertrauen und Stolz.



DAS TRAINING

ERST VOM BODEN, DANN AUS DEM SATTEL

Bevor man sich beim nächsten Trail Turnier in der Nähe anmeldet, sollte man bereits ausgiebig auf einem guten Trailplatz mit seinem Pferd trainiert haben.

Es gibt mittlerweile einige Trailplätze mit Trainern, die in diesem Sport unterrichten, oder auch Trails, auf denen man eigenständig trainieren kann.

Um Vertrauen und freiwilliges Herantreten an die Hindernisse zu üben und zu festigen beginnt man das Training vom Boden.

Man begibt sich mit dem Pferd an immer neue Hindernisse, welche es möglichst eigenständig und OHNE Druck durchqueren soll. Das Ziel hierbei ist Selbstvertrauen!

Das Pferd sollte immer die Möglichkeit haben, den Kopf tief zu nehmen und das Hindernis zu betrachten, bis es ohne Zögern an alle Hindernisse herantritt und diese auch ohne Angst überquert. Ein Trail birgt spätestens dann für fast alle Pferde sehr viel Spaß und jede Menge Herausforderungen.

Wenn das Pferd gelernt hat, selbst mitzudenken und seinem Reiter zu vertrauen, ist nun das weitere Ziel, dass es nicht nur jegliche Hindernisse abläuft, sondern lernt auf seinen Menschen und dessen Hilfen aufmerksam und sensibel zu reagieren.

Das erreicht man unter anderem durch Körpersprache und Wendungen, Stopps, oder Rückwärtsrichten in den jeweiligen Hindernissen.

Hat man all das ausgiebig geübt und ist sich sicher,

dass das Pferd freiwillig an die Hindernisse herantritt, diese sicher überquert und die Aufmerksamkeit trotzdem beim Menschen liegt, folgt die nächste Übung.

Diese bezieht sich auf die Feinheiten im Trail. Das Pferd kann nun lernen, dass es stets vor dem Hindernis gerade gestellt sein muss. Es sollte dann mittig in das Hindernis hineintreten und stets entspannt dabei bleiben. Wenn all das sitzt, kann man sich in den Sattel schwingen.

Im Trail möchte man ein Pferd sehen, das ohne viel Einwirkung im Maul geritten wird. Der Reiter sollte also in der Balance sitzen und sein Pferd über Gewicht- und Schenkelhilfen beeinflussen und leiten können. Das Pferd darf auch geritten immer wieder den Kopf tief nehmen, um Hindernisse selbst zu überprüfen.

Ziel ist es auch nun wieder, dass das Pferd willig und ohne Angst an die Hindernisse herantritt, wie auch vom Boden aus. Es sollte aufmerksam, aber entspannt sein und lernen, dass es bei den Hindernissen selbst mitdenken muss.

Das Pferd soll mit der Zeit außerdem lernen, selbstständig auf seine Beine zu achten und das Tempo nicht eigenständig in den Hindernissen zu verändern.

Ist das alles ehrlich und mit Geduld über längere Zeit trainiert, muss das Pferd irgendwann nicht mehr direkt korrigiert oder angeleitet werden. Stattdessen löst es die Aufgaben und Hindernisse weitgehend alleine, ist aber dem Menschen gegenüber aufmerksam und nimmt kleinste Hilfen unterstützend wahr.

So bildet sich mit Freude und Harmonie ein tolles Pferd-Mensch Team und die Anmeldung für das nächste Trail-Turnier kann abgeschickt werden, zum Beispiel für einen Speed-Trail bei der NBHA! ... zum Thema Trail Turniere und Anforderungen an die Starter gibt es in der nächsten Ausgabe mehr.

DIE AUTORIN

Sina Alves kommt aus dem Weserbergland und hat hier mit ihrer Familie den Pferdehof Horses Liberty. Neben einer Pferdedepension in Form von Offenstallhaltung bieten sie auch Trainings und komplette Vermietung ihres Natur-Horsetrails an.

Kontakt: Sina@horsesliberty.de
0174 - 861 27 84
www.horsesliberty.de





MAJA-RACE
Speed meets Trail

Im Jahr 2018 hat sich die NBHA of Germany dazu entschlossen, einem älteren Turnier-Modus neues Leben einzuhauchen. Beim sogenannten Maja-Race werden typische Speed Rodeo Elemente (Flag Race, Pole Bending und Keyhole Race) mit Trailhindernissen (Tor, Flattervorhang, Brücke und vielem mehr) verbunden. Der Parcours muss auf Zeit durchritten werden. Für fehlerhaft ausgeführte Hindernisse gibt es Strafpunkte.

und hinterhergezogen wurde. Hatte man dieses Hindernis gemeistert, folgte eine kleine Brücke und eine Bodenplane. Beendet wurde der Parcours durch ein Stangenhindernis, in welches man vorwärts einreiten, stoppen und eine Hupe erklingen lassen musste. Nach einem kurzen Rückwärtsrichten ging es noch einmal mit Tempo durch die Zielinie. Die Reiter und das Publikum waren begeistert vom Maja-Race, so dass wir 2019 wieder ein Turnier nach diesem Modus veranstalten möchten.



SEI DABEI!

Maja-Race 2019
11. Mai 2019
Reitsport Bippen e.V.

Nähere Infos findet Ihr auf unserer Homepage www.nbha.de

RÜCKBLICK
MAJA-RACE 2018

Bei traumhaftem Sonnenschein veranstaltete die NBHA of Germany am Samstag, den 14.07.2018, das Maja-Race, eine Art des Speed-Trail beim Reit-, Zucht- und Fahrverein Stadthagen e.V. Vor ca. 500 Zuschauern bewiesen zahlreiche Reiterinnen und Reiter ihr Können und absolvierten mit ihren vierbeinigen Partnern den Parcours. So bewiesen sie die enge Verbundenheit und das Vertrauen zueinander sowie ihr reiterliches Geschick. Der Parcours begann mit einem Tor, welches geöffnet, durchritten und wieder geschlossen werden musste. Dann führte er durch ein Flag Race Element, an dessen Ende ein Flattervorhang zu meistern war. Danach fädelt man in ein vierstängiges Pole Bending ein, wendete in einem Keyhole und durchritt den Slalom wieder zurück. Als nächstes wurde ein Lasso aufgenommen, mit dem eine kleine Schaukel-Kuh eingefangen

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Neujahr 01 Di	01 Fr	01 Fr	01 Mo	Tag der Arbeit 01 Mi	01 Sa	01 Mo	01 Do	01 So NBHA in Dönsel NordCup	01 Di	Allerheiligen 01 Fr	01 So
02 Mi	02 Sa Warnemünde Barrel on the Beach	02 Sa	02 Di	02 Do	02 So	02 Di	02 Fr Lathen - Junkern Beel Westernfestival	02 Mo	02 Mi	02 Sa	02 Mo
03 Do	03 So	03 So	03 Mi	03 Fr	03 Mo	03 Mi	03 Sa Lathen - Junkern Beel Westernfestival	03 Di	Tag der Deutschen Einheit 03 Do	03 So	03 Di
04 Fr	04 Mo	Rosenmontag 04 Mo	04 Do	04 Sa	04 Di	04 Do	04 So Lathen - Junkern Beel Westernfestival	04 Mi	04 Fr	04 Mo	04 Mi
05 Sa	05 Di	05 Di	05 Fr	05 So	05 Mi	05 Fr	05 Mo	05 Do	05 Sa Dönsel EWU-Turnier*	05 Di	05 Do
Heilige Drei Könige 06 So	06 Mi	06 Mi	06 Sa Wenden EWU-Turnier*	06 Mo	06 Do	06 Sa	06 Di	06 Fr	06 So Dönsel EWU-Turnier	06 Mi	06 Fr
07 Mo	07 Do	07 Do	07 So Wenden EWU-Turnier*	07 Di	07 Fr	07 So	07 Mi	07 Sa	07 Mo	07 Do	07 Sa
08 Di	08 Fr	08 Fr	08 Mo	08 Mi	08 Sa	08 Mo	08 Do	08 So	08 Di	08 Fr	08 So
09 Mi	09 Sa	09 Sa	09 Di	09 Do	Pfingstso. 09 So	09 Di	09 Fr	09 Mo	09 Mi	09 Sa	09 Mo
10 Do	10 So	10 So	10 Mi	10 Fr	Pfingstmo. 10 Mo Bad Zwischenahn Showauftritt	10 Mi	10 Sa	10 Di	10 Do	10 So	10 Di
11 Fr	11 Mo	11 Mo	11 Do	11 Sa NBHA in Bippen Maja Race & Mehr	11 Di	11 Do	11 So NBHA in Burgebrach Region.-Turnier	11 Mi	11 Fr	11 Mo	11 Mi
12 Sa	12 Di	12 Di	12 Fr	Muttertag 12 So NBHA in Bippen NordCup	12 Mi	12 Fr	12 Mo	12 Do	12 Sa	12 Di	12 Do
13 So	13 Mi	13 Mi	13 Sa Wenden AQHA-Turnier*	13 Mo	13 Do	13 Sa NBHA in Hatten HighPoint & Mehr	13 Di	13 Fr	13 So	13 Mi	13 Fr
14 Mo	14 Do	14 Do	14 So Wenden AQHA-Turnier*	14 Di	14 Fr	14 So NBHA in Hatten NordCup	14 Mi	14 Sa	14 Mo	14 Do	14 Sa
15 Di	15 Fr	15 Fr	15 Mo	15 Mi	15 Sa	15 Mo	15 Do	15 So	15 Di	15 Fr	15 So
16 Mi	16 Sa	16 Sa	16 Di	16 Do	16 So	16 Di	16 Fr	16 Mo	16 Mi	16 Sa	16 Mo
17 Do	17 So	17 So	17 Mi	17 Fr	17 Mo	17 Mi	17 Sa NBHA Deu. Meisterschaft	17 Di	17 Do	17 So	17 Di
18 Fr	18 Mo	18 Mo	18 Do	18 Sa NBHA in Burgebrach HighPoint	18 Di	18 Do	18 So NBHA Deu. Meisterschaft	18 Mi	18 Fr	18 Mo	18 Mi
19 Sa	19 Di	19 Di	Karfreitag 19 Fr	19 So	19 Mi	19 Fr	19 Mo	19 Do	19 Sa NBHA in Lohne Shootout-Jackpot	19 Di	19 Do
20 So	20 Mi	20 Mi	20 Sa	20 Mo	Fronleichnam 20 Do	20 Sa	20 Di	20 Fr	20 So NBHA in Lohne NordCup-Finale	20 Mi	20 Fr
21 Mo	21 Do	21 Do	Ostersonntag 21 So	21 Di	21 Fr	21 So	21 Mi	21 Sa	21 Mo	21 Do	21 Sa
22 Di	22 Fr	22 Fr	Ostermontag 22 Mo	22 Mi	22 Sa	22 Mo	22 Do	22 So	22 Di	22 Fr	22 So
23 Mi	23 Sa	23 Sa	23 Di	23 Do Italien Eu. Championship	23 So	23 Di	23 Fr	23 Mo	23 Mi	23 Sa	23 Mo
24 Do	24 So	24 So Slavern EWU-Turnier*	24 Mi	24 Fr Italien Eu. Championship	24 Mo	24 Mi	24 Sa	24 Di	24 Do	24 So	Heilig Abend 24 Di
25 Fr	25 Mo	25 Mo	25 Do	25 Sa Italien Eu. Championship	25 Di	25 Do	25 So	25 Mi	25 Fr	25 Mo	1. Weihnachtstag 25 Mi
26 Sa	26 Di	26 Di	26 Fr	26 So Italien Eu. Championship	26 Mi	26 Fr	26 Mo	26 Do	26 Sa	26 Di	2. Weihnachtstag 26 Do
27 So	27 Mi	27 Mi	27 Sa Wenden EWU-Turnier*	27 Mo	27 Do	27 Sa Bissendorf Showauftritt	27 Di	27 Fr	27 So	27 Mi	27 Fr
28 Mo	28 Do	28 Do	28 So Wenden EWU-Turnier*	28 Di	28 Fr	28 So	28 Mi	28 Sa	28 Mo	28 Do	28 Sa
29 Di	*Turnier mit Barrel Race und Pole Bending im Angebot!	29 Fr	29 Mo	29 Mi	29 Sa NBHA in Slavern HighPoint & Mehr	29 Mo	29 Do	29 So	29 Di	29 Fr	29 So
30 Mi	Ergänzungen & Änderungen sind möglich! Bitte informiert Euch rechtzeitig auf www.NBHA.de	30 Sa	30 Di	Himmelfahrt/Vatertag 30 Do	30 So NBHA in Slavern NordCup	30 Di	30 Fr NBHA in Dönsel Training am Rind	30 Mo	30 Mi	30 Sa	30 Mo
31 Do		31 So		31 Fr		31 Mi	31 Sa NBHA in Dönsel Rinderturnier		Reformationstag 31 Do		Silvester 31 Di



BE A PART

BE A COWBOY/GIRL



TEAMCUP

Gemeinsam noch mehr Spass!

Die meisten Disziplinen im Speed-Rodeo werden allein absolviert. Zu den wenigen Ausnahmen gehören „Three in a line“, „Ribbon Race“, „Indian Rescue“ oder auch das „Matrennen“. Vereinzelt werden diese Disziplinen immer mal auf Turnieren der NBHA of Germany angeboten und bieten Reitern und Publikum auch eine Menge Spass.

Aus diesem Grund haben wir uns im Jahr 2018 dazu entschieden, ein ganzes Turnier im Team anzubieten.



RÜCKBLICK TEAMCUP 2018

Am 21. April 2018 fand beim Reitverein Reitsport Bippin e.V. zum aller ersten Mal in der Vereinsgeschichte ein Teamturnier statt. In Zweier-Teams bestritten die Reiter gemeinsam unsere Disziplinen und hatten sichtlich Spass dabei.

Das Turnier begann mit einer Abwandlung der Disziplinen „Three in a line“. Bei „Two in a line“ mussten die Reiter einen bestimmten Parcours in einer Reihe, also direkt hintereinander weg auf Zeit absolvieren. Dabei durfte nicht überholt werden. Als nächstes gab es ein „Staffel Flag Race“. Anstatt die Flagge, die man an der ersten Tonne aus dem Eimer gezogen hat, an der zweiten wieder einzustecken, wurde diese an den Teampartner, der zwischen der zweiten und dritten Tonne wartete, übergeben. Dieser beendete dann den Parcours, indem er die Flagge an der vierten Tonne wieder in den Eimer einsteckte und durchs Ziel ritt.

Beim „Doppel Pole Bending“ und „Doppel Stake Race“ wurde der Parcours zweimal nebeneinander aufgebaut und musste parallel geritten werden. Die Zeit stoppte, wenn der letzte Reiter des Teams durch das Ziel geritten war. Zum Abschluss gab es noch ein „Ribbon Race“. Hierbei musste das Team gemeinsam eine Tonne am Ende der Arena umreiten. Das Schwierige dabei ist, dass beide Reiter ein ca. 50cm langes Seil halten und dadurch durchgängig verbunden sind. Lässt ein Reiter während der Prüfung los, gilt der Parcours als nicht



bestanden. Da dieser Turniermodus bei den Teilnehmern und Zuschauern so gut angekommen ist, haben wir beschlossen, ihn 2019 nicht einfach nur zu wiederholen, sondern sogar den NordCup um die Klasse „Teams“ zu erweitern. Damit werden auf allen Turnieren der Regionalgruppe Nord Teamdisziplinen ausgeschrieben.

SEI DABEI!

NordCup Team!
Jedes NordCup Turnier 2019 (siehe Kalender)

Nähere Infos findet Ihr auf unserer Homepage www.nbha.de

SEI DABEI!

Speed & Jump 2019
11. Mai 2019
Reitsport Bippin e.V.

Nähere Infos findet Ihr auf unserer Homepage www.nbha.de



RÜCKBLICK BARREL JUMP RACE 2018

In Stadthagen fand am 14.07.2018 das Barrel Jump Race statt, dessen Parcours aus dem üblichen Barrel Race und drei Cavaletti-Sprüngen bestand. Die Reiter mussten mit Ihren Pferden den bekannten Weg absolvieren und dabei zwei der Hindernisse überspringen. Welche zwei Sprünge das waren, entschied sich dadurch, von welcher Seite die Pferd-Reiter-Kombination den Parcours begann. Neben der zusätzlichen Herausforderung und dem gesteigerten Spassfaktor stellte sich heraus, dass die Pferde sich in dem abgewandelten Parcours tatsächlich anders verhielten. Durch erhöhte Konzentration und engere Streckenführung sind einige Pferde wesentlich enger um die Tonnen gelaufen als gewöhnlich. Es scheint also neben dem Spass auch noch einen Trainingsfaktor zu haben.

SPEED & JUMP *Springen meets Speed Rodeo*

Immer auf der Suche nach neuem Spass und neuen Herausforderungen sind wir in 2018 im Internet auf ein Video aus Amerika aufmerksam geworden. Hier durchritt die Reiterin ein Barrel Race, welches mit kleinen Cavaletti-Sprunghindernissen gespickt war. Diese Idee gefiel uns so gut, so dass wir diese Disziplin unbedingt auch einmal ausprobieren wollten.

Die Reiter und auch das Publikum waren auf jeden Fall hellauf begeistert, so dass wir diese Disziplin definitiv wieder anbieten werden. Es gibt vielmehr die Überlegung, das Angebot um weitere Disziplinen zu erweitern und ein Speed & Jump Turnier zu veranstalten.

Seid also gespannt und schaut ab und an mal auf unserer Homepage www.nbha.de vorbei, um über diesen Turniermodus auf dem Laufenden zu bleiben!



RÜCKBLICK NORDCUP 2018

In der vergangenen Saison fand die Turnierserie wie gewohnt fünf mal statt. Angefangen wurde sie 2018 in Bippen und ging dann weiter nach Stavern, Dönsel und Stadthagen. Das große Finale fand dann in Lohne zusammen mit der Deutschen Meisterschaft im Barrel Race und Pole Bending (Bericht hierzu ab Seite 32) statt.

Die Reiterinnen und Reiter mussten Ihr Können in den fünf Disziplinen Pole Bending, Barrel Race, Flag Race, Keyhole Race und Stake Race beweisen und so Punkte sammeln.

Um den Sport bekannter und für jeden zugänglich zu machen, gibt es verschiedene Wettbewerbsklassen. Angefangen bei den Kids, die geführt oder frei geritten drei der oben genannten Disziplinen reiten können.

In der Amateurklasse darf jeder starten, egal ob er in der NBHA of Germany Mitglied ist oder nicht.

NORDCUP *Ein Rodeo-Spass für Jedermann*

Der NordCup ist eine jährliche Turnierserie der Regionalgruppe Nord. Durch die Aufteilung in die drei Klassen „Kids“, „Amateur“ und „Open“ hat hier jeder die Chance mitzureiten. Es können über 5 Turniere hinweg innerhalb einer Saison Punkte gesammelt werden. Am letzten Turnier der Saison, dem Finale, werden dann zum Abschluss als Jahressieger die NordCup Champions, also die mit den meisten Punkten geehrt.

SEI DABEI!

NordCup 2019
12.05.2019 in Bippen - Reitsport Bippen e.V.
30.06.2019 in Stavern - Triple Star Ranch
14.07.2019 in Hatten - Schorschi's Ranch
01.09.2019 in Dönsel - Roofman Ranch
20.10.2019 in Lohne - RuF Lohne e.V.

Nähere Infos findet Ihr auf unserer Homepage www.nbha.de

SIEGEREHRUNG *NordCup-Open Champion 2018*

In der höchsten Klasse, dem NordCup Open, sicherte sich in 2018 Melina Koch mit Ihrem „Püktchen“ aka Like a Sprinkled Diamond den Championtitel. Dieses Cowgirl reitet immer vorne mit und war für die NBHA of Germany auch schon mehrfach auf internationalen Turnieren in China unterwegs. Dennoch hat sie sich den Titel hart erkämpfen müssen bei dieser Konkurrenz. Eine klasse Leistung!



Herzlichen Glückwunsch!



SIEGEREHRUNG *NordCup-Amateur Champion 2018*

Den Titel des NordCup-Amateur Champions konnte sich 2018 Steffi Fisser mit Ihrem treuen Weggefährten Reckless Dandy Holly sichern. Die beiden haben viel Ehrgeiz und verpassten über die Saison hinweg kein Turnier.

Das Team begann die Saison schon erfolgreich und steigerte sich immer weiter. Ein wirklich tolles Gespann!

Auch die Reitweise spielt hier keine Rolle. In der Open hingegen können nur Vereinsmitglieder starten, um damit den Besten unter den Besten zu ermitteln. Ob als Teilnehmer oder Zuschauer, hier geht es immer sehr rasant zur Sache!

Die Punkte setzen sich wie folgt zusammen: Der Erstplatzierte einer Disziplin bekommt so viele Punkte, wie es in dieser Disziplin in der jeweiligen Wettkampfklasse Teilnehmer gab, der Zweitplatzier-

te demnach einen Punkt weniger usw. So hat z.B. der Erste im Barrel Race bei 50 Teilnehmern in der Open 50 Punkte gesammelt, der Zweite 49 Punkte bis hin zum Letztplatzierten mit einem Punkt. Die errittenen Punkte eines Turniertages werden dann wiederum zur Tageswertung zusammengezählt. Beim NordCup-Finale werden dann, nach Ende des letzten Turniers, die Tageswertungen aller Turniere zusammengezählt und so der Gesamtsieger ermittelt.



DEUTSCHE MEISTERSCHAFT *im Barrel Race & Pole Bending*

Wer ist der Schnellste der Schnellen? Welches Pferd-Reiter Team arbeitet am besten zusammen? Wer schafft die Wendung und kriegt die Kurve? Wem ist das Glück hold und wen hat es verlassen?

Bei der Deutschen Meisterschaft nehmen Mitglieder aus ganz Deutschland teil und liefern sich einen rasanten Kampf um die heiß begehrten Meistertitel!

RÜCKBLICK **DEUTSCHE MEISTERSCHAFT 2018**

Fünf Divisionen, drei Runs, zwei Tage, zwei Disziplinen und jede Menge Träume und Hoffnungen! Das ist die Deutsche Meisterschaft im Barrel Race und Pole Bending.

Bis zu 700km legen die Teilnehmer zurück, um sich hier in ihrer Leistungsklasse, ihrer Division, zu messen.

Mit Live-Musik von Countrysänger Thomas Kuhlmann von der Band Bootleg Akustik Duo ritten die Reiter unter wehenden Fahnen in die Halle ein und stellten sich für die Country-Acapella Version der Deutschen Nationalhymne auf. Nachdem unser

Präsident noch einmal kurz das Wort ergriffen und allen Reitern Glück gewünscht hatte, ging es direkt zur Sache!

Am Samstag wurden die ersten beiden Runs im Barrel Race und Pole Bending ausgetragen. Danach fand das Finale des NordCup in den Klassen Kids und Amateur statt.

In den Pausen konnten sich Reiter und vor allem Zuschauer über einen Showauftritt in historischem Fechten des Vereins RASPO Osnabrück freuen. In mittelalterlicher Kluft begeisterte die kleine Truppe mit einer Geschichte über den Kampf um ein Familienerbe und actionreichen Schwertkämpfen.

HIGHPOINT-TURNIERE

Bei den HighPoint-Turnieren sammeln Vereinsmitglieder Punkte, um sich für die Deutsche Meisterschaft zu qualifizieren. Nicht-Mitglieder können in der Schnupperklasse starten, sammeln jedoch keine Punkte. Geritten werden unsere Hauptdisziplinen Pole Bending und Barrel Race, in denen auch jeweils der Deutsche Meister ermittelt wird. Zusätzlich bieten wir häufig noch weitere Speed Rodeo-Disziplinen im Wechsel an.

Das Wertungssystem der HighPoint-Turniere basiert auf dem Vorbild der amerikanischen Wertungssysteme. Das bedeutet, dass in verschiedenen Divisionen gewertet wird. Bei der NBHA of Germany gibt es fünf Divisionen, diese ersetzen die einzelnen Leistungsklassen, wie z.B. eine Amateur-Klasse.

Zur Erklärung: Die Divisionen werden nach dem letzten Run einer Disziplin ermittelt, ausgehend vom schnellsten Ritt. Wenn der schnellste Run z.B. eine Zeit von 21,00 Sekunden hat, führt er die Division 1 an und gibt damit vor, ab welcher Zeit die weiteren Divisionen beginnen, so dass Division 2 ab 22,00 Sekunden, Division 3 ab 23,00 Sekunden, Division 4 ab 24,00 Sekunden und Division 5 ab 25,00 Sekunden platziert wird. Die besten einer Division werden dann zur DM eingeladen, um hier um den jeweiligen Titel zu kämpfen, denn neben dem Deutschen Meister, der in der D1 erritten wird, kann man auch den Titel des Divisions-Champion in der D2-D5 erlangen.

Die Starter werden in Wettkampfklassen entsprechend Ihres Alters unterteilt:

Open (Division 1 bis 5)

Kiddy (10 – 11 Jahre)

Junior (12 – 15 Jahre)

Youth (16 – 18 Jahre)

Senior (50 Jahre und darüber)



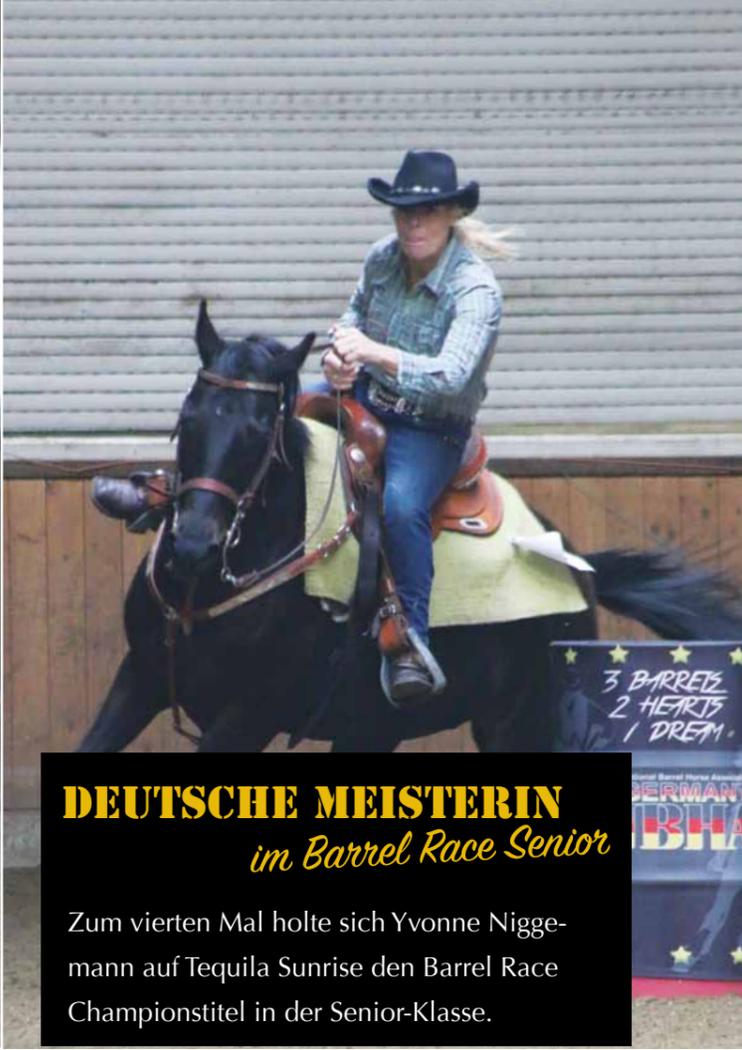
DEUTSCHE MEISTERIN
im Barrel Race & Pole Bending

Die Titelverteidigerin Eileen Brands schaffte es erneut, sich in beiden Disziplinen den heißbegehrten Titel zu sichern. Diesmal hatte Sie jedoch ein ganz neues Pony unterm Sattel! Mit PR Smart Dilailah aka „Chics“ bewies Eileen wieder einmal, dass Sie genau weiss, was sie tut!
Ihr Pferd war zum Saisonbeginn erst wenige Monate unter dem Sattel und bestritt auch seine ersten Speed Rodeos. Doch das lernbegeisterte Pony und die erfahrene Eileen machten das Unmögliche möglich! Hut ab!



DEUTSCHE MEISTERIN
im Pole Bending Senior

Regina Rodius konnte sich mit dem Pferd Bandit und tollen Ritten den Championstitel in der Senior-Klasse im Pole Bending sichern.



DEUTSCHE MEISTERIN
im Barrel Race Senior

Zum vierten Mal holte sich Yvonne Niggemann auf Tequila Sunrise den Barrel Race Championstitel in der Senior-Klasse.

Um die gelungenen Ritte zu feiern und sich mit seinen Konkurrenten friedlich auf ein Bier oder einen Whisky zu treffen und sich auszutauschen, ging es danach zur After-Show-Party mit Livemusik der Band Bootleg Akustik Duo, die in vier Sets für ordentlich Stimmung sorgten. Ob Country-Klassiker oder neu interpretierte Hits wie „Atemlos“, die Band erfüllte jeden Musikwunsch und sorgte so für eine tolle Stimmung! Am Sonntag ging es dann erneut richtig zur Sache! Der letzte DM-Run im Barrel Race und Pole Bending stand an, sowie das Final-Turnier der Open-Reiter im NordCup. Auch hier gab es wieder einen tollen Showauftritt zu bewundern. Marion Kuck, Mitglied der NBHA of Germany und des Reit- und Fahrvereins Lohne, zeigte mit Ihrem treuen Pony Pinocchio eine spannende Vorführung an der Kutsche gemischt mit Gelassenheitstraining. Das Gespann fuhr stilecht im Westernoutfit durch geschlossene Papierwände und über platzende Luftballons.

Außerdem fand natürlich am Ende des Tages die große Siegerehrung statt, bei der die Division-Champions und die Deutschen Meister gekürt wurden. Es gab viele tolle Sachpreise, Schleifen, Pokale bis hin zu den heißbegehrten Sieger-Buckles zu verteilen. Auch sollten die Helfer noch einmal im Mittelpunkt stehen, denn ohne deren freiwillige Hilfe wäre ein solch großes und großartiges Turnier nicht möglich. Wir freuen uns jetzt schon auf die DM 2019 mit Euch allen!

DIE DIVISION-CHAMPIONS

- Division 4 Barrel Race: Nicole Trierscheidt-Hering auf Ratino
- Division 2 Barrel Race: Nathalie Spielkamp auf Cinderella
- Division 4 Pole Bending: Janine Hinrichs-Gröpper auf Nat Go Winoba
- Division 2 Pole Bending: Nathalie Spielkamp auf Cinderella

IMPRESSIONEN



SEI DABEI!

HighPoint Turniere

für die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft

04. Mai 2019 in Burgebrach - Green Ground Ranch

29. Juni 2019 in Stavern - Triple Star Guest Ranch

13. Juli 2019 in Hatten - Schorsch's Ranch

Deutsche Meisterschaft 2019

17. - 18. August 2019

Ort wird noch bekannt gegeben

Nähere Infos findet Ihr auf unserer
Homepage www.nbha.de



Triple Star Guest Ranch

Reitbetrieb mit Halle, Gaststätte und Zimmer

Frieda Mertens

Roßbrink 13 - 49777 Stavern

Tel.: 05965 9499760 Fax: 05965 9499761

Handy Frieda: 0176 460 205 57 www.triplestar.eu

info@triplestar.eu

Westernreiten, Reiterurlaub
Western Reitunterricht, Kurse
Western Turniere
Festen und Seminare
Übernachtungen, Pension Stallung



DESIGN BY FRICHTER

Wir machen Ihre Werbung sichtbar!

Grafik Design

Textildruck

Bannerdruck

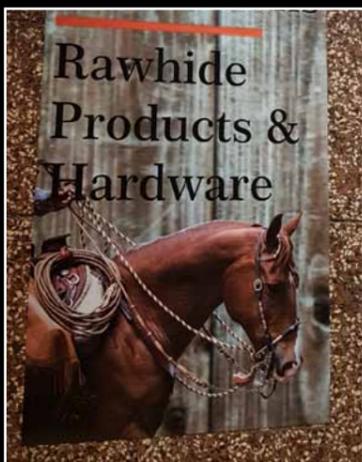
Individuelle Produkte
mit Wunschmotiv

Fahrzeugbeschriftung

Schaufensterbeschriftung

Digitaldruck

Großformate, Flyer und
vieles mehr



INTERNATIONALE EVENTS

Als einziger bundesweit tätiger Verband möchten wir nicht nur in Deutschland den Sport etablieren, indem wir Regeln und Sicherheitsbestimmungen definieren, die unserem Sport und dessen Verbreitung dienen. Vielmehr sind wir auch in internationale Verbände eingebunden und somit der nationale Ansprechpartner für unsere Disziplinen, wenn internationale Events anstehen.

So sind wir Mitglied der IBHF - der International Barrel Horse Federation, sowie des Weltverbands WBHA - World Barrel Horse Association. Durch diese Mitgliedschaften ist es uns möglich, regelmäßig Mitglieder auf internationale Turniere, wie die Weltmeisterschaft, zu schicken.

Da diese Reisen häufig sehr teuer sind und wir als gemeinnütziger Verein die Kosten nicht komplett übernehmen können, haben wir einen Förderfond eingerichtet. Dieser wird zum Einen durch Sponsorengelder gefüllt, zum Anderen wird aber auch bei jedem Turnier deutschlandweit 1€ pro Starter und Disziplin in den Fond eingezahlt. So können wir auch Reiter, die eventuell nicht ohne Weiteres das Geld für die Teilnahme an einem solchen Event aufbringen können, unterstützen und somit der Erfüllung ihres Traums ein Stück näher bringen.

Offizieller
Ausstatter der





WORLD YOUTH CHAMPIONSHIP *Unser Nachwuchs in Brasilien*

Die WBHA - World Barrel Horse Association veranstaltete dieses Jahr zum ersten Mal eine Weltmeisterschaft für die Nachwuchsreiter der NBHA's weltweit.

So erhielten auch wir eine Einladung zu diesem Event und konnten es zwei unserer jüngsten Mitgliedern ermöglichen, ihre ersten Erfahrungen auf einem internationalen Turnier zu sammeln und sich mit Jugendlichen aus der ganzen Welt zu messen!

Unsere Youth-Starter Elena Grußendorf und Lara Kneblewski sind am 15.07.2018 zu einem großen Abenteuer aufgebrochen, der ersten Youth WM im Barrel Race in der Geschichte der WBHA.

Begleitet und unterstützt von unserem Trainer Dr. Herbert Preisach und Elenas Vater, Dr. Carsten Grußendorf, ging es am Sonntag los auf die weite Reise nach Brasilien. Zwar nicht mit dem Championstitel, aber trotzdem als zweitbeste europäische Mannschaft flog das Team am 20.07.2018 wieder in die Heimat.



NBHA: Die Youth-WM 2018 fand dieses Jahr zum ersten Mal statt und Ihr wart diejenigen, die die deutsche Barrel Race Jugend international vertreten durften. Wie war das so für Euch?

Elena: Es war ein tolles Gefühl, Deutschland zu repräsentieren und ich fand es sehr aufregend, vor so vielen Menschen in einer derart großen Halle zu reiten.

Lara: Für mich war ein Ritt auf einer Weltmeisterschaft das größte Ziel meiner sportlichen Karriere - daher war es mir eine besondere Ehre, die erste Youth-WM mitzureiten. Es war eine unbeschreibliche Erfahrung!

NBHA: Sicher habt Ihr unglaublich viele Eindrücke gewinnen können, was hat Euch am meisten beeindruckt bzw. was ist alles im Gedächtnis geblieben?

Lara: Um ehrlich zu sein ist mir der immense Teamgeist unter den Nationen im Gedächtnis geblieben. Ich hätte niemals gedacht, dass dort so ein gutes Miteinander herrschen würde - ohne großes Konkurrenzdenken! Wir haben uns allesamt gegenseitig unterstützt, mitgefiebert und abends mit amüsanten Gesprächen den Tag ausklingen lassen.

NBHA: Habt ihr auch Freunde gefunden, mit denen Ihr auch nach der Youth WM noch im Kontakt steht?

Lara: Ja, ich habe dort neue Bekanntschaften geschlossen, mit denen ich bis heute sporadisch in Kontakt stehe. Im April treffe ich unter anderem die Trainerin der Czech Republic bei dem „Barrel on the Beach“ in Arma di Taggia, Italien.

Elena: Ich habe dort ein paar neue Freunde gewonnen und mit einigen Kontakte ausgetauscht.

NBHA: Das Turnier hat ja in Brasilien stattgefunden. Hattet Ihr Zeit, auch das Land und die Leute ein bisschen kennenzulernen?

Lara: Wir haben kaum etwas vom Land gesehen, da wir den ganzen Tag auf dem Stadionsgelände verbracht haben. Dort haben wir den Lifestyle der brasilianischen Cowboys kennengelernt, geshoppt und bei einer Auktion teilgenommen. Am ersten Tag waren wir richtig gut brasilianisch essen (sowie so mein Highlight!).

NBHA: Die Pferde werden einem bei den großen internationalen Turnieren zugewiesen und dann hat man nur drei Minuten Zeit, um das Pferd kennen zu lernen und zu schauen, auf welche Hilfen es am besten reagiert. Wie seid Ihr damit klargekommen?

Elena: Eigentlich ziemlich gut, die Pferde dort waren sehr artig und haben gut auf die Hilfen reagiert.

Lara: Für mich war es keine schwere Aufgabe, mich auf ein neues Pferd einzustellen. Man hat gemerkt,

dass dort mit anderen Techniken geritten wird. Die Pferde konnten ihren Job, waren aber dennoch alle sehr unterschiedlich zu reiten! Ich denke, wenn wir mehr Zeit gehabt hätten, wären die Ritte wesentlich besser und (zumindest bei mir) fehlerfreier gewesen.

NBHA: Ihr wart am Ende des Turniers die zweitbeste europäische Mannschaft. Seid ihr stolz auf Euch und würdet Ihr es wieder machen?

Lara: Auf jeden Fall! Unter den Teams aus Europa herrschte eigentlich ein noch größerer Teamgeist. Wir wollten eigentlich nur, dass zumindest ein europäisches Team gewinnt! Ich würde es nochmal machen - aber besser. Ich ärgere mich noch immer über die gefallenen Tonnen, weil ich das so nie gewohnt war.

NBHA: Danke, dass Ihr Euch die Zeit für das Interview genommen habt und nochmal: Ihr habt da echt einen tollen Job und uns echt stolz gemacht!



MOBILE SOLEINHALATION fürs Pferd

- Lindert Atemwegsbeschwerden, Asthma & Bronchitiden
- Schleimlösend
- Beruhigt Hautprobleme & Sommerekzeme

INTERNATIONAL BARREL RACE WORLD CUP 2018 *in China*

Vom 14. bis zum 20. August 2018 fand der Barrel Race WorldCup anlässlich des ZWU International Cowboy Festival in Qingdao, China statt und die NBHA of Germany war natürlich mit dabei! Nach dem offiziellen Auswahlverfahren mit Sichtung und Kadertraining stand fest, in diesem Jahr vertreten Inken Pia Müssing und Melina Koch unser Land auf dem WorldCup. Sowohl Melina, die auch in 2017 schon in China für Deutschland angetreten war, als auch Inken, die zum ersten Mal dabei war, haben sich super geschlagen! Als Trainer begleitete Dr. Herbert Preisach die Mädels und vervollständigte so das Team.



Voller Vorfreude und natürlich auch einer gehörigen Portion Aufregung machte sich unser Team auf den Weg nach China. In diesem Jahr hatten sie allerdings eine erschwerte Anreise. Zuerst hatte der Zug, der Melina Koch zum Flughafen bringen sollte, technische Probleme und stellte die Fahrt nach wenigen Kilometern ein. Es war kein Anschlusszug zu bekommen. Melina hat aber zum Glück wirklich tolle Freunde, auf die sie sich verlassen kann. Noch im Schlafanzug hüpfte Johanna Kölker ins Auto, holte Melina von Bahnhof ab und fuhr sie zum Flughafen, wo Herbert Preisach und Inken Pia Müssing schon auf sie warteten. Nachdem dann der Großteil der Reise geschafft war, fiel in Peking der Anschlussflug nach Qingdao aus und unser Team musste 10 Stunden am Flughafen warten. Zum krönenden Abschluss ist dann der Koffer unseres Pechvogels Melina dann auch noch in Peking stecken geblieben. Das Team jedoch ließ sich die Vorfreude und den Spass nicht nehmen. Spätestens der pinke VIP-Bus, der die Mädels vom Flughafen abholte und zum Hotel fuhr, erhellte das Gemüt sichtlich. Der Folgetag entschädigte unser Team auch schon für die turbulente Anreise. Auf dem Plan stand eine große Parade zu Pferd, die an einem langen Strand entlang führte. Bei strahlendem Wetter lernte unser Team so die Mannschaften der anderen Länder kennen und konnte am Strand die Seele baumeln lassen.

Am nächsten Tag folgte die Auslosung der Pferde und es sollten die ersten Runs starten. Jedoch machte ein Starkregen die Arena unbrauchbar und die Runs wurden um einen Tag verschoben. Damit es keine weiteren Verzögerungen gab hat der Veranstalter veranlasst, dass der Platz, sobald der Regen nachließ, mit mehreren LKW-Ladungen neuem Sand wieder instand gesetzt wurde. Bei der Auslosung der Pferde hatte unser Team nur zum Teil Glück, beide Reiterinnen erwischten für einen Run ein Pferd, welches als „problematisch“, also schwer zu händeln, galt.



TERMINE 2019

World Cup WBHA
Chihuahua, Mexico

01. bis 04. August 2019

Berichterstattung auf unserer Homepage
www.nbha.de und auf Facebook

Am Tag darauf ging es dann los mit den Runs. Mittels eines Livestreams konnten wir im fernen Deutschland mitfieberten und unser Team anfeuern! Melina hatte eine tolle Zeit von 17:973 und Inken, trotz eines Pferdes, welches nicht den besten Ruf hatte, eine Zeit von 19:004. Damit waren wir nach dem ersten Tag auf den fünften Platz.

Bevor es dann mit den nächsten Runs weiter ging gab es noch ein Erlebnis der besonderen Art für unser Team. Der Veranstalter des WordCups hatte eine Parade zu Pferd, die durch die Innenstadt von Qingdao führte, organisiert. Das Ganze war wie eine der großen Paraden, die man aus amerikanischen Filmen kennt. Die Straßen der Innenstadt waren abgesperrt, hinter den Absperrungen zum Bürgersteig stand jede Menge Publikum und jubelte den stolzen Reitern zu.

Bei den nächsten beiden Runs hat unser Team zwar keine Toptime erzielt, jedoch hatten wir die selben Pferde schon unter anderen Reitern gesehen und können nur sagen: Sie haben das Beste aus ihnen

heraus geholt. Melina hatte im zweiten Run eine Zeit von 18,415 und im dritten Run eine Zeit von 19,138. Inken hatte im zweiten Run eine Zeit von 19,359 und im dritten Run eine Zeit von 21,701. Beide haben alle Tonnen stehen gelassen. Wir fanden Ihre Leistung grandios und haben fleißig im Livestream mitgefiebert.

Am Abend gab es eine große, imposante Siegerehrung. Unsere Mädels haben sich den 11 Platz in der Gesamtwertung geholt und sind somit zweitbestes europäisches Team. Mit diesem Erfolg in der Tasche ging es dann am 20. August wieder nach good old Germany.

Wir sind sehr stolz auf unser Team und ihre tolle Leistung.

Vielen Dank Team Germany 2018!



INFOS AM RANDE

Welche Pferde reitet Ihr da eigentlich?

Bei vielen internationalen Turnieren, wie z.B. dem WorldCup, reisen die Reiter aus den verschiedenen Ländern ohne eigenes Pferd an. Um das reiterliche Können der Starter zu testen bekommen alle Teilnehmer drei verschiedene Pferde zugelost, mit denen sie starten. Die Auslosung findet meist erst kurz vor dem Wettkampf statt und die Reiter sitzen erst ca. fünf Minuten vor dem Run zum ersten Mal auf dem zugelosten Pferd und müssen es in dieser Zeit lesen lernen. „Mit welchen Hilfen kann das Pferd am besten umgehen, wie legt es sich in die Kurve“ und weitere Fragen müssen in der kurzen Zeit geklärt werden.

Genau deswegen müssen sich unsere Reiter auch einer Sichtung stellen, deren Jury aus unserem Bundesvorstand und einigen Richtern besteht. Hierbei müssen alle Reiter jedes Pferd reiten, um zu sehen, wie schnell sie sich auf neue Pferde einstellen können.



WERBUNG DIE WIRKT!
Hier könnte Deine Werbung stehen!

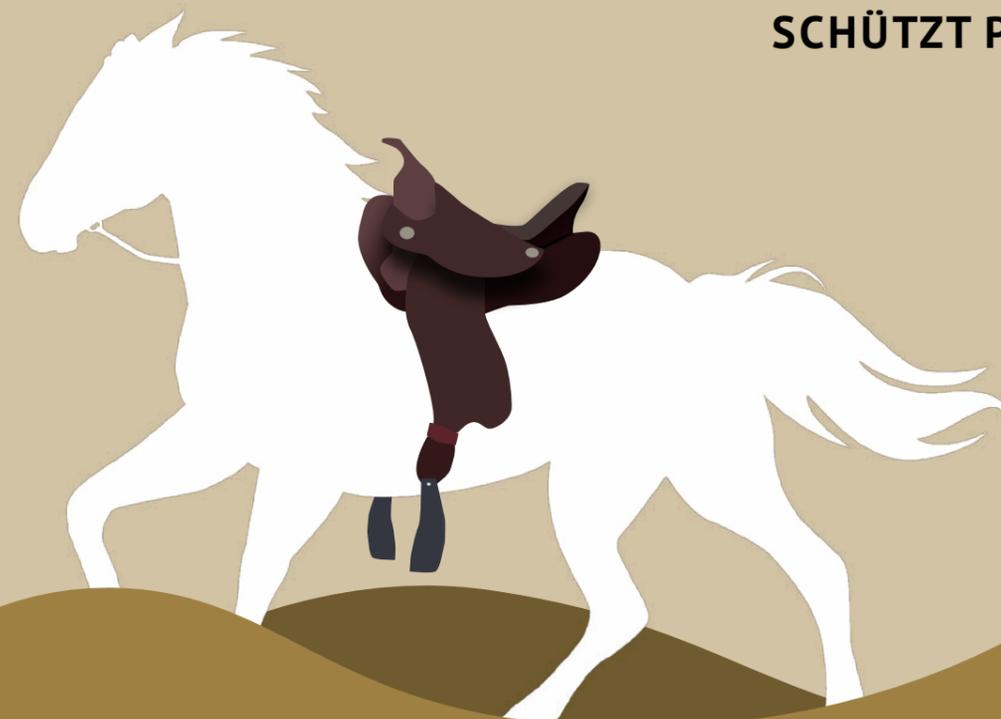
Dir gefällt unser Magazin und Du möchtest eine zielgruppenorientierte Werbeanzeige schalten? Kein Problem! Wende Dich einfach per E-Mail an uns:

Deine Ansprechpartner sind

Cindy Gusowski & Sebastian Lampe
RGBNord@NBHA.de

Bei Bedarf helfen wir Dir bei der Anzeigengestaltung!

NUR EIN PASSENDER SATTEL SCHÜTZT PFERD UND REITER



Schützen Sie sich und Ihr Pferd vor Langzeitschäden durch unpassende Sättel!

Ihre Expertin für Frauensättel!

- Sattelberatung nach dem Saddlefit 4 Life®-Prinzip
- Mobil bei Ihnen vor Ort
- Markenunabhängigkeit
- Für alle Disziplinen
- Umfassende Vermessung von Pferd und Reiter
- Vorträge und Seminare rund um den Sattel in Ihrem Stall oder Verein
- Verkauf vom Schleese Westerntattel „Devín“

Sie haben Fragen?

www.saddlepoint.de | 0177-480 63 90 | info@saddlepoint.de

Willkommen bei der



Die NBHA (National Barrel Horse Association) of Germany ist ein deutschlandweit agierender Verband, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, zwei der rasantesten Western-Reitsport-Disziplinen in Deutschland zu etablieren: Das Barrel Race und das Pole Bending.

Hierbei handelt es sich um Pferdesportdisziplinen, die nicht nur den Reitern mit ihren Pferden, sondern auch dem Zuschauer eine Menge Spaß bieten. Ganz nach unserem Motto "Drei Tonnen, zwei Herzen, ein Traum", veranstalten wir viele Events, um diese Sportart weiter zu festigen. Wichtige Aspekte sind dabei für uns neben absolut pferdegerechter Reitweise Geschwindigkeit, Teamarbeit zwischen Pferd und Reiter, Power und Spaß. Bundesweit veranstalten wir über das Jahr verteilt viele Turniere, in denen Reiterinnen und Reiter aller Altersgruppen und Reitweisen die Möglichkeit haben,

Punkte für die Deutsche Meisterschaft zu sammeln. Natürlich ist uns aber auch der Spassfaktor und die Abwechslung für unsere Mitglieder wichtig, darum bieten wir noch eine Menge weitere Turniermodi an, wie das Maja Race oder die Teamdisziplinen.

Sowohl die lockere und familiäre Atmosphäre zwischen unseren Teilnehmern, als auch die gesamte Aufmachung der Veranstaltungsorte sorgen dafür, dass das Western-Flair auch auf das Publikum überspringt.

Außerdem ist es uns sehr wichtig, die Kinder und Jugendlichen zu fördern, daher bieten wir auf jedem Turnier auch Kinderklassen an und versuchen, unser Angebot stetig auszubauen.

Um den Sport zu fördern und unsere Disziplinen möglichst weit bekannt und so der breiten Masse zugänglich zu machen, haben wir unsere Vereins-

organisation in mehrere Regionalgruppen unterteilt. Die Regionalgruppen Nord, Mitte, Süd und Ost sorgen dafür dass die NBHA deutschlandweit präsent ist und Turniere anbieten kann.

Als einziger deutscher Speed Rodeo Verein ist es uns durch die Mitgliedschaft in internationalen Verbänden wie der World Barrel Horse Association möglich, unseren Reiterinnen und Reitern die Teilnahme an internationalen Turnieren zu ermöglichen und dort unser Land auf Weltmeisterschaften und mehr zu vertreten. In der Vergangenheit beispielsweise waren einige unserer Reiter bereits in China, Brasilien, Panama oder Mexiko.

Selbstverständlich kann auch jedes Mitglied der NBHA of Germany auf allen NBHA-Turnieren weltweit mit eigenen Pferd anreisen und starten und so tolle Erfahrungen sammeln und spannende Bekanntschaften machen.

MITGLIED WERDEN *Hast Du Lust auf mehr?*

Um bei der NBHA of Germany mitreiten zu können benötigst Du erstmal keine Mitgliedschaft. Bei fast allen Turniermodi gibt es eine Klasse, in der auch Nicht-Mitglieder starten können, um den Sport einmal kennen zu lernen.

Wenn Du aber wirklich Interesse an unserem Sport hast und öfter bei uns reiten oder den Verein unterstützen möchtest empfehlen wir dir eine Mitgliedschaft. Diese bietet auch weitere Vorteile wie Rabatte bei diversen Western-Shops, Teilnahmeberechtigung für alle Turniere der NBHA - WELTWEIT, sowie Turniere, Partys und andere Veranstaltungen in familiärer Atmosphäre. Das Anmeldeformular findest du auf unserer Homepage www.NBHA-of-Germany.de unter dem Menüpunkt „Mitgliedschaft“.

Wir freuen uns auf Dich!

IMPRESSIONEN



NBHA Camp beim Westernfestival auf Junkern Beel



Spannende Disziplinen



Nachwuchsförderung



Showauftritte



Tolle Helfer



Sommerfest auf der Vogelsang Ranch



Weihnachtsessen im Route 68



Professionelle Richter

In unserem Verein wird neben pferdegerechtem und professionellem Reiten auch der Spass für die aktiven (reitenden) genauso wie für die passiven Mitglieder groß geschrieben. Deswegen arbeiten wir auch stetig daran, jedem einen schönen Rahmen zu bieten. Dabei gehören Feten, wie das Sommerfest und andere Freizeitaktivitäten genauso dazu, wie die Wertschätzung unserer Helfer und des Funktionspersonals.



Olaf Wandt
 owandt.vulcanovet.com
 Tel. 0176 521 991 09

- Vitalität & Tiergesundheit:**
 Vitality & animal health:
 Vitalité et santé animale:
- Pflegeprodukte**
 care products
 produits de soins
- Nahrungsergänzungen**
 nutritional supplements
 compléments alimentaires
- Schutzpräparate**
 protection products
 produits de protection





KINDERECKE

Wusstest Du schon? ...

... dass Pferde die Farben **grün**, **rot** und **gelb** voneinander unterscheiden können, bei allen **Blautönen** jedoch Schwierigkeiten haben?

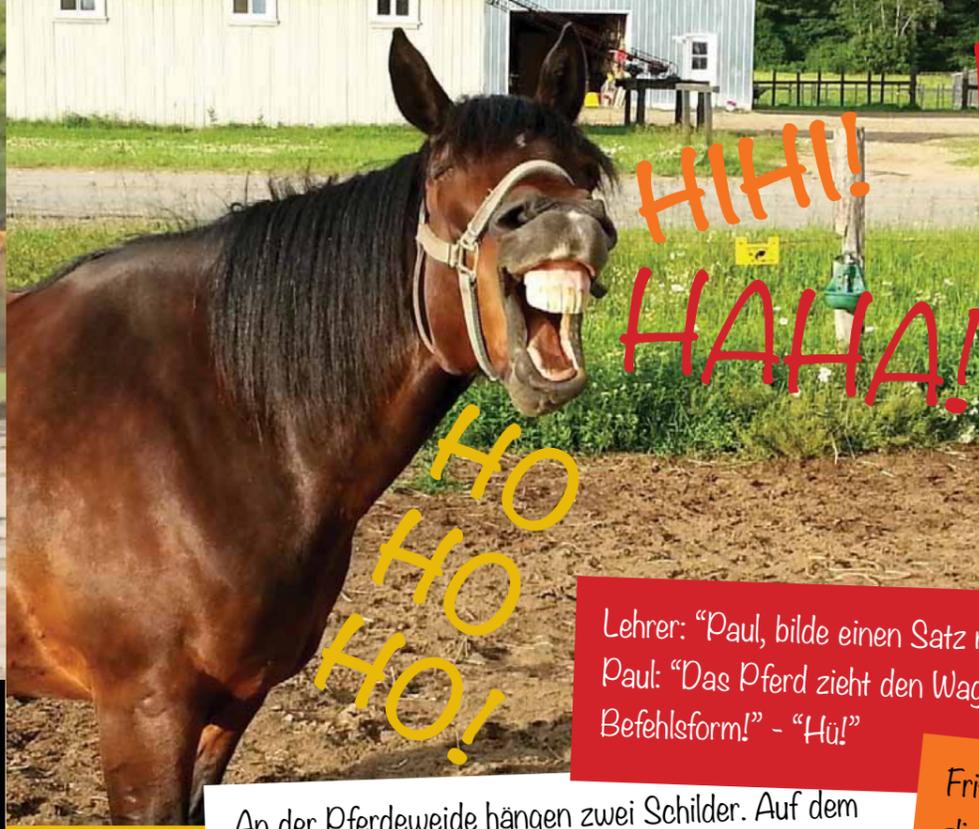
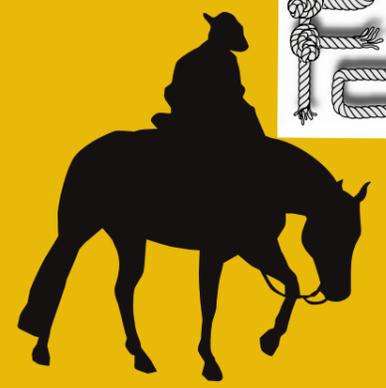
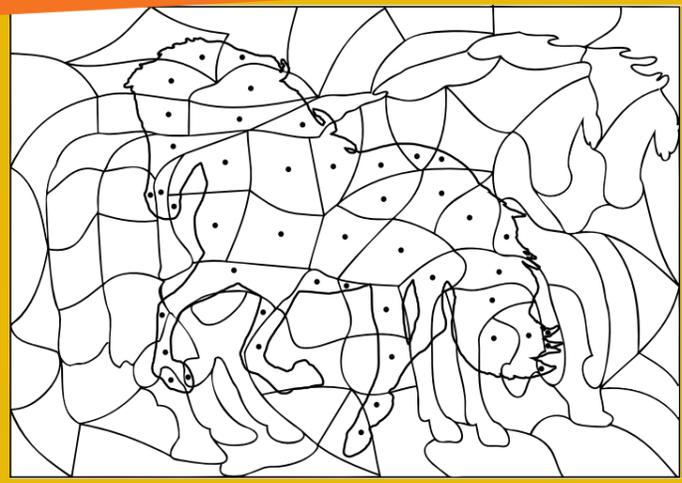
... dass das **Nilpferd** mehr mit den **Schweinen** als mit den Pferden verwandt ist? Dafür ist das **Nashorn** als Unpaarhufer viel eher mit dem **Pferd** verwandt.

... dass ein **Zebra** zur Gattung der **Pferde** gehört und manchmal auch **Tigerpferde** genannt werden? Ihre Streifen sind aus der Ferne kaum zu sehen, deshalb sind sie für Raubtiere schwer auszumachen. Stattdessen soll der Zebrastreifen auf der Straße schon von weitem zeigen „Hier ist ein **Fußgängerüberweg!**“.

Rätsel spass!



Was für ein Kuddel-muddel ist den hier passiert? Kannst Du uns helfen und etwas Ordnung in das Chaos bringen? Male einfach die Felder mit dem schwarzen Punkt aus. Wer oder was sich da wohl versteckt?



HIHI!
HAHA!

HO
HO
HO!

Lach doch mal!

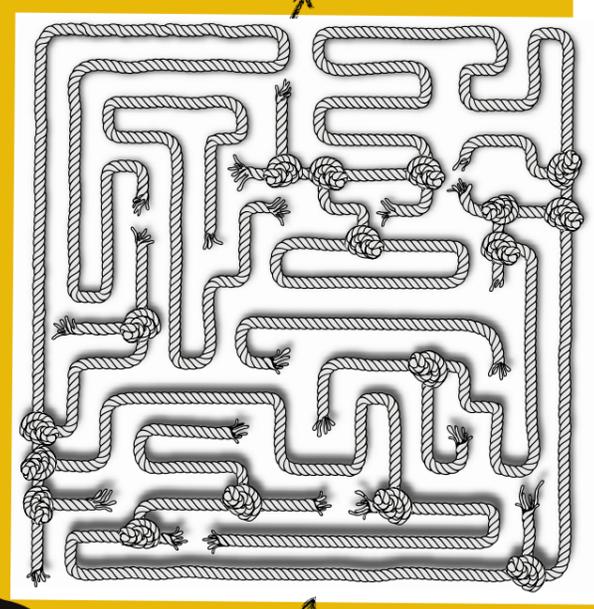
“Wer weiß, was ein Sattelschlepper ist?“, fragt der Lehrer. “Ein Cowboy, der sein Pferd verloren hat!” antwortet Sarah.

Lehrer: “Paul, bilde einen Satz mit Pferd und Wagen!” - Paul: “Das Pferd zieht den Wagen.” - “Gut, und nun die Befehlsform!” - “Hü!”

An der Pferdeweide hängen zwei Schilder. Auf dem ersten steht: “Bitte das Tier nicht füttern! - Der Bauer” Auf dem zweiten steht: “Bitte das obere Schild nicht beachten! - Das Pferd”

Fritzi hat ihre erste Reitstunde. Plötzlich beginnt das Pferd zu traben und sie rutscht immer weiter nach hinten. Als sie bei der Kruppe angekommen ist, ruft sie: “Schnell, schnell! Ein neues Pferd! Meines ist zu Ende!”

Howdy!



Oh Nein! Unser Cowboy hat sich verlaufen! Wenn er den Weg nicht rechtzeitig zurück zum Turnierplatz findet, wird er und sein Freund, das Pferd disqualifiziert. Kannst Du ihm helfen und ihm den Weg durch das Labyrinth zeigen?

Jeehaaaa!





DAS TEAM



Der Bundesvorstand



Präsident
Reiner Mühlbauer
president@nbha.de



Vize-Präsident
Dr. Herbert Preisach
vicepresident@nbha.de



Schriftführerin
Claudia Schwab
schriftfuehrer@nbha.de



Schatzmeister
Thomas Otto
schatzmeister@nbha.de

Regionalgruppenleitung



Regionalgruppe Nord
Sebastian Lampe
rgbnord@nbha.de



Regionalgruppe Süd
Ralf Tegelkamp
rgbsued@nbha.de



Regionalgruppe Ost
Bernhard Brinkmann
rgbost@nbha.de



Regionalgruppe Mitte
stellv. Reiner Mühlbauer
rgbmitte@nbha.de

NBHA of Germany e.V.

Thunder Mountain Ranch - Hanauerhof 3 - 67811 Dielkirchen - www.nbha.de

IMPRESSUM

Herausgeber:
NBHA of Germany e.V.
Thunder Mountain Ranch
Hanauerhof 3
67811 Dielkirchen
www.nbha.de

Verantwortlich für den Inhalt:

Cindy Gusowski und Sebastian Lampe

Umsetzung: Cindy Gusowski & Sebastian Lampe

Grafik und Satz: Cindy Gusowski

Anzeigen: Sebastian Lampe rgnord@nbha.de

Fotos: Marina Meyer, Gabi Geibel, Anna Lindpere, Christoph Heinzl, Jens Chollewig, Marie Schwertmann, internationale Fotografen und der Bilderdienst Pixabay

printed by:



Wir danken den Autoren für ihre tollen Beiträge und das dafür bereitgestellte Bildmaterial! Weiterhin möchten wir den Unternehmen danken, die durch die Platzierung Ihrer Werbeanzeigen den Druck dieses Magazins erst möglich gemacht haben.

IHR ERREICHT UNS ÜBER

Mail: marketing@nbha.de

Web: www.nbha.de

Telefon: 0171 - 156 11 29

Facebook: NBHA of Germany e.V.



DISCLAIMER

1. Warnhinweis zu Inhalten

Die kostenlosen und frei zugänglichen Inhalte dieses Magazins (gilt auch für die Webversion) wurden mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Der Anbieter übernimmt jedoch keine Gewähr für die Richtigkeit und Aktualität der bereitgestellten kostenlosen und frei zugänglichen journalistischen Nachrichten und Inhalte. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des jeweiligen Autors und nicht immer die Meinung des Anbieters wieder. Allein durch die Abbildung der kostenlosen und frei zugänglichen Inhalte kommt keinerlei Vertragsverhältnis zwischen dem Nutzer und dem Anbieter zustande, insoweit fehlt es am Rechtsbindungswillen des Anbieters.

2. Externe Links

Dieses Magazin enthält Verweise auf Websites ähnliche Publikationen Dritter. Diese Publikationen unterliegen der Haftung der jeweiligen Betreiber. Der Anbieter hat keinerlei Einfluss auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung und auf die Inhalte der verknüpften Publikationen. Der Hinweis auf externe Publikationen bedeutet nicht, dass sich der Anbieter die hinter den Publikationen liegenden Inhalte zu Eigen macht. Eine ständige Kontrolle der externen Verbindungen ist für den Anbieter ohne konkrete Hinweise auf Rechtsverstöße nicht zumutbar. Bei Kenntnis von Rechtsverstößen werden jedoch derartige externe Verweise unverzüglich gelöscht.

3. Urheber- und Leistungsschutzrechte

Die in diesem Magazin veröffentlichten Inhalte unterliegen dem deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht. Jede vom deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht nicht zugelassene Verwertung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Anbieters oder jeweiligen Rechteinhabers. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von Inhalten in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Inhalte und Rechte Dritter sind dabei als solche gekennzeichnet. Die unerlaubte Vervielfältigung oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist nicht gestattet und strafbar. Lediglich die Herstellung von Kopien und Downloads für den persönlichen, privaten und nicht kommerziellen Gebrauch ist erlaubt. Die Darstellung dieses Magazins in fremden Frames ist nur mit schriftlicher Erlaubnis zulässig.

4. Besondere Nutzungsbedingungen

Soweit besondere Bedingungen für einzelne Nutzungen dieses Magazins von den vorgenannten Nummern 1. bis 3. abweichen, wird an entsprechender Stelle ausdrücklich darauf hingewiesen. In diesem Falle gelten im jeweiligen Einzelfall die besonderen Nutzungsbedingungen.

PFERDEKLINIK

Mühlen

Ihr Pferd rundum versorgt.



• ZAHNHEILKUNDE

- ZAHNEXTRAKTION IM STEHEN

• CHIRURGIE

- ARTHROSKOPIE
- WEICHTEILCHIRURGIE
- OSTHEOSYNTHESE
- KEHLKOPFCHIRURGIE

• REPRODUKTIONSMEDIZIN

- EMBRYOTRANSFER
- OPU (ICSI)
- ZYSTENENTFERNUNG
- ZWILLINGSPUNKTION

• AUGENHEILKUNDE

- VITREKTOMIE
- KERATEKTOMIE

• INNERE MEDIZIN

- HERZULTRASCHALL UND EKG

• FOHLENERKRANKUNGEN

- INTENSIVMEDIZIN
- CHIRURGIE

• ORTHOPÄDIE UND CHIROPRAKTIK

• AN- UND VERKAUFSUNTERSUCHUNGEN

• SPORTMEDIZIN UND LEISTUNGSPHYSIOLOGIE

• STAMMZELLENTHERAPIE, PRP, STOßWELLE



PFERDEKLINIK

Mühlen

Dr. H. Steinmann · Dr. A. Görgens · Dr. M. Harland · P. Brüning
TierärztePartGmbH

Münsterlandstr. 42 · D-49439 Mühlen
Tel. 05492 1394 · Fax 05492 2485
www.pferde klinik-muehlen.de
info@pferde klinik-muehlen.de



Besuchen Sie uns auch auf FACEBOOK!